# Inhaltsverzeichnis

[Inhaltsverzeichnis 1](#_Toc8719477)

[Vorwort Bürgermeister 3](#_Toc8719478)

[Liebe Welserinnen! Liebe Welser! 3](#_Toc8719479)

[Zwei große Themen in Wels: Neue Polizeiinspektion und Busdrehscheibe 3](#_Toc8719480)

[AKTUELLES 4](#_Toc8719481)

[Wels ist aktiv! 4](#_Toc8719482)

[Sportliches Angebot 4](#_Toc8719483)

[Sportliche Höhepunkte 4](#_Toc8719484)

[Wels erneuert Tarife für Freizeitbetriebe 5](#_Toc8719485)

[Mehr Licht für Wels 5](#_Toc8719486)

[Innenstadt: Polizei übersiedelt auf den Kaiser-Josef-Platz 6](#_Toc8719487)

[Polizeischule Wels eröffnet im Herbst 6](#_Toc8719488)

[Zahlreiche Anreize für künftige Lehrlinge der Stadt Wels 7](#_Toc8719489)

[Handwerkliche und technische Ausbildung 7](#_Toc8719490)

[Girls‘ Day in den städtischen Betrieben 7](#_Toc8719491)

[Neuer Kindergarten in der Pernau 8](#_Toc8719492)

[Spatenstich für neue Anschlussstelle A8 Wels Wirtschaftspark 8](#_Toc8719493)

[Kaiser Maximilian I. und „seine“ Familie Polheim, zum Zweiten 9](#_Toc8719494)

[Welser Maximilianjahr bietet mittelalterliche Eindrücke 10](#_Toc8719495)

[Die Sonderausstellung gleich mitanschauen! 10](#_Toc8719496)

[Festkonzert ab 19:30 Uhr in den Minoriten 10](#_Toc8719497)

[Informationen zum Rahmenprogramm 10](#_Toc8719498)

[Neue Bienenstöcke und Insektenhotel 11](#_Toc8719499)

[Umweltfreundliche Einkaufssackerl 11](#_Toc8719500)

[Bis Herbst steht Kulturleitbild und –entwicklungsplan für Wels 11](#_Toc8719501)

[KOMMUNALES 12](#_Toc8719502)

[Wohnungssuchende in Wels auf historischem Tiefstand 12](#_Toc8719503)

[Aktion „Sauberes Wels“: Helfer befreiten Stadt von zwei Tonnen Müll 13](#_Toc8719504)

[Bürgermeister lädt zu Stammtischen 13](#_Toc8719505)

[Weiterhin viel Bewegung in der Innenstadt und den Stadtteilen 13](#_Toc8719506)

[Neuer Welas Park in der Pernau 13](#_Toc8719507)

[Babyboom bei Schafen und Affen 14](#_Toc8719508)

[Wohnen: Spatenstich für „Mühlbachhof“ 14](#_Toc8719509)

[Welios führt Besucher „hinters Licht“! 14](#_Toc8719510)

[Welser Maibaum per Hand aufgestellt 14](#_Toc8719511)

[Maibaumfest auch in der Noitzmühle 15](#_Toc8719512)

[MENSCHEN 16](#_Toc8719513)

[Ehrenurkunde für Lebensretter 16](#_Toc8719514)

[Ausgezeichnet im Turnen und der Leichtathletik 16](#_Toc8719515)

[Langzeit-Kapellmeister wurde nun versilbert 16](#_Toc8719516)

[Ex-Stadtrat nach wie vor „wie der Blitz“ unterwegs 16](#_Toc8719517)

[70-Jahr-Jubiläum der Welser Siebenbürger Nachbarschaft 17](#_Toc8719518)

[EM-Medaillen für Welser Athleten 17](#_Toc8719519)

[Kultur im Messegeschehen 17](#_Toc8719520)

[3.000 Besucher beim Fest der Kulturen 18](#_Toc8719521)

[Seit 1968 bei der Hertha: Gold für Christian Bauer 18](#_Toc8719522)

[Welser Weltmeister wirbt für Respekt und Toleranz 18](#_Toc8719523)

[AMTLICHES 19](#_Toc8719524)

[Allgemeines Wahlrecht wurde über Jahrhunderte mühsam errungen 19](#_Toc8719525)

[Wahlrecht seit dem Jahr 1848 schrittweise ausgeweitet 19](#_Toc8719526)

[Erst ab 1919 Wahlrecht für Frauen eingeführt 19](#_Toc8719527)

[Wahlrecht: Gleich, frei, unmittelbar, geheim und persönlich 20](#_Toc8719528)

[Stadt Wels Gemeindewahlbehörde Wels Europawahl am 26.05.2019 BZ-WS-122-2019 21](#_Toc8719529)

[Kundmachung der Wahlsprengel 21](#_Toc8719530)

[Alphabetisch geordnetes Straßenverzeichnis mit Wahlsprengelnummern 29](#_Toc8719531)

[Die Gemeindewahlbehörde hat beschlossen: 34](#_Toc8719532)

[Das allgemeine Wahlrecht sichert die Souveränität des Volkes 35](#_Toc8719533)

[Besonders Beachten! 35](#_Toc8719534)

[Stadtplatz: Start frei für den neuen Feinasphalt 36](#_Toc8719535)

[Vierter E-Carsharing-Standort eröffnet 36](#_Toc8719536)

[Amtliche Kundmachungen 37](#_Toc8719537)

[Magistrat der Stadt Wels BauR-269-06-8-2018 37](#_Toc8719538)

[Rechnungsabschluss 37](#_Toc8719539)

[Geburten 38](#_Toc8719540)

[Hochzeiten 38](#_Toc8719541)

[Verstorbene 38](#_Toc8719542)

[SENIOREN 39](#_Toc8719543)

[Wir gratulieren 39](#_Toc8719544)

[95. Geburtstag 39](#_Toc8719545)

[96. Geburtstag 39](#_Toc8719546)

[97. Geburtstag 39](#_Toc8719547)

[98. Geburtstag 39](#_Toc8719548)

[Goldende Hochzeit 39](#_Toc8719549)

[Eiserne Hochzeit 39](#_Toc8719550)

[bildung, freizeit & service 40](#_Toc8719551)

[Eltern-Kind-Zentrum nun Klimabündnis-Partner 40](#_Toc8719552)

[Museumstag: Alle Wege führen in die Minoriten 40](#_Toc8719553)

[Tag der offenen Tür in der Hessen-Kaserne 40](#_Toc8719554)

[Wer wird „Teenie Star 2019“ an der NMS 6? 40](#_Toc8719555)

[Pferd Wels bietet wieder umfangreiches Programm 41](#_Toc8719556)

# Vorwort Bürgermeister

## Liebe Welserinnen! Liebe Welser!

### Zwei große Themen in Wels: Neue Polizeiinspektion und Busdrehscheibe

Die Polizeiinspektion am Kaiser-Josef-Platz ist endlich fix. Die erforderlichen Beschlüsse seitens Stadtsenats und Gemeinderats sind gefasst. Auch die neue Polizeischule wird noch diesen Herbst öffnen. Insgesamt werden 420 Polizeischüler unterrichtet. Die angehenden Exekutivbeamten werden zusätzlich für ein verbessertes Sicherheitsgefühl in Wels sorgen.

Wir sind froh, dass wir das Asylerstaufnahmezentrum damit endgültig verhindern konnten.

#### Bus-Drehscheibe: 76 Prozent für Standort KJ

Eine von der eww-Gruppe in Auftrag gegebene Umfrage zum Thema „Verlegung der Bus-Drehscheibe“ hat ergeben, dass 76 Prozent für die Bus-Drehscheibe am Standort Kaiser-Josef-Platz sind. Verkehrsexperten warnen sogar davor, den Standort zu verlegen. Der Komfort für die Fahrgäste würde sinken, und die Busse würden weniger genutzt werden. Alle bisherigen Standortalternativen für die Busdrehscheibe wurden nach Prüfung wegen Platzmangels verworfen. Auch am Bahnhof ist kein Platz für eine Bus-Drehscheibe. Das Thema soll nun von Experten nochmals geprüft werden.

#### Attraktivere Lehre am Magistrat

Qualifizierte Lehrlinge zu finden, wird zunehmend schwieriger, auch für den Magistrat. Von den insgesamt 15 Lehrstellen sind derzeit lediglich sechs besetzt. Wir machen daher die Lehre am Magistrat attraktiver, weil wir die Besten der Besten wollen.

Künftig erhalten Lehrlinge während ihrer Ausbildung am Magistrat bis zu 30 Prozent mehr Geld. Zusätzlich bekommen jene, die einen ausgezeichneten Erfolg vorweisen können, den Führerschein bezahlt. Wer diesen bereits besitzt, erhält stattdessen einen Reisegutschein.

Seit einigen Monaten schicken wir zudem unsere Lehrlingsbeauftragten in die Schulen, um alle Jugendliche zu erreichen, die eine Lehrausbildung anstreben. Wer sich als Lehrling bewerben will, kann sich unter dem folgenden Link informieren: www.wels.at/lehre.

#### Volle Aufmerksamkeit den Beeinträchtigten

Wels setzt sich für Menschen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung ein. Der erste Tag für Beeinträchtigte in Wels (Samstag, 15. Juni) steht ganz im Zeichen „Gemeinsam verschieden sein“. Die geplanten Aktivitäten sollen Berührungsängste ab- und ein Miteinander aufbauen. Ziel der Stadt Wels ist es, dass sich beeinträchtige Personen wie selbstverständlich in der Stadt bewegen und aufhalten können.

Dr. Andreas Rabl

Bürgermeister Stadt Wels

# AKTUELLES

## Wels ist aktiv!

Für die hartgesottenen Outdoorsportler ging 2018 mit dem Silvesterlauf geradezu nahtlos ins Jahr 2019 über beziehungsweise verlagerte sich der Sport auf den Schnee und die Berge. Manch anderer legte eine Winterpause ein und wartete die ersten Sonnenstrahlen ab, um wieder an der frischen Luft aktiv zu werden.

Andere wiederum holten sich den ersten sportlichen Gusto als Zuseher beim alljährlichen Kirschblütenrennen und haben nun selbst ihr Rad aus dem Keller geholt, um in die Pedale zu treten.

### Sportliches Angebot

Die Stadt Wels bietet zahlreiche Möglichkeiten, sportlich aktiv zu sein: Die Lauf- und Radstrecken an der Traun, in der Freizeitanlage Wimpassing oder am Reinberg, um nur einige zu nennen.

Für die Wassersportler hat am 1. Mai das Welldorado seine Sommersaison gestartet. Neben dem Badespaß mit Planschund Nichtschwimmerbecken, dem Erlebnisbecken mit Rutschen und Sprungturm für Klein und Groß bis zum 50-Meter-Sportbecken stehen auch der Beachvolleyball- und Fußballplatz fürs ausreichend Aktivsein an der frischen Luft zur Verfügung.

### Sportliche Höhepunkte

Wer aktiv den Profis zusehen möchte kommt in Wels ebenfalls voll auf die Kosten. Ein Sportereignis folgt dem nächsten: der Businessrun in der Welser Innenstadt findet am 24. Mai statt, Anfang Juni folgt das Speedo-Meeting mit internationalen Schwimmstars im Welldorado, Ende Juni das Europa-Cup-Trabrennen, Anfang Juli die Österreich Radrundfahrt mit der Startetappe in der Welser Innenstadt und Ende Juli das Innenstadtradkriterium, um nur einige wenige aufzuzählen.

Hinweisen möchte ich selbstverständlich auch auf die zahlreichen Aktivitäten und Wettkämpfe, die von den Welser Sportvereinen ausgerichtet werden. Seien Sie aktiv! Oder feuern Sie aktiv an und holen sich dabei sportlichen Gusto!

Denn: Wels ist aktiv!

Ihr

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

Referent für Sicherheit, Integration und Sport

## Wels erneuert Tarife für Freizeitbetriebe

Zusatzangebote im Welldorado (Rosenauer Straße 70) und in der Eishalle (Bauernstraße 43) bietet die neue Welser Freizeitbetriebe-Tarifordnung. Sie wurde vom Gemeinderat am Montag, 29. April einstimmig beschlossen und gilt seit Mittwoch, 1. Mai.

Neu ist etwa der Oma-Opa-Bonus: Gegen Vorlage der OÖ. Familienkarte kommen Großeltern ermäßigt mit ihren Enkeln in das Freibad, das Hallenbad und die Eishalle. Voraussetzung ist, dass die Enkel in der Familienkarte eingetragen sind und die Eltern nicht gleichzeitig die betreffende Freizeiteinrichtung besuchen. Im Freibad kostet die Benützung einer Dauerkabine nun statt 100,50 Euro nur mehr 100 Euro. Wer im Sommer an Schlechtwettertagen – oder ab Herbst regelmäßig – auf einen Sprung ins Hallenbad schauen möchte, kann dies nun um eine Stunde länger tun. Denn der Kurztarif à 4,20 Euro (bisher 3,90 Euro) gilt ab sofort statt wie bisher für zwei nun für drei Stunden.

Neuigkeiten gibt es auch für die Eishalle: Wer eine Saisonkarte besitzt, braucht für einen einmaligen Besuch der Eisdisco keine Aufzahlung mehr leisten. Und der ermäßigte Eintritt in die Eisdisco wurde um 30 Cent auf 3 Euro gesenkt.

Ansonsten erfolgte bei den Eintrittspreisen erstmals seit Anfang 2016 eine moderate Indexanpassung. Im Freibad kostet der einmalige Eintritt für Erwachsene beispielsweise 4,60 (bisher 4,30) und ermäßigt 2,20 (bisher 2) Euro. Für den Kurztarif ab 16:30 Uhr sind 2,10 Euro (bisher 1,90) zu bezahlen.

Der für elf Eintritte gültige Zehnerblock kommt nun für Erwachsene auf 46 (bisher 42,90) und ermäßigt auf 22 (bisher 19,90) Euro, die Saisonkarte für Erwachsene auf 100 (bisher 96,30) und ermäßigt auf 42 (bisher 39,40) Euro. Die Familiensaisonkarte ist nur in Verbindung mit der Oberösterreichischen Familienkarte um 145 (bisher 136,10) Euro erhältlich.

## Mehr Licht für Wels

275.000 Euro gibt die Stadt Wels heuer für die Qualitätsverbesserung der öffentlichen Beleuchtung aus. Die Umsetzung des einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses vom Montag, 29. April für das Beleuchtungsprogramm 2019 samt Auftragsvergabe an die eww Anlagentechnik GmbH ist bereits im Gange.

Der Großteil dieser Summe – nämlich 200.000 Euro – entfällt auf die Neuinstallationen, wobei die kostensparende LED-Technik zum Einsatz kommt. 75.000 Euro wendet die Stadt im Jahr 2019 für die Installation von Sonderanlagen sowie die Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung auf.

## Innenstadt: Polizei übersiedelt auf den Kaiser-Josef-Platz

Der Einzug der Polizeiinspektion Innere Stadt in das künftige neue Gebäude am Kaiser-Josef-Platz 50 (ehemaliges Hotel Greif) ist fix. Der Stadtsenat und der Gemeinderat fassten am Donnerstag, 11. beziehungsweise am Montag, 29. April die erforderlichen Beschlüsse.

Insgesamt wird die Polizei eine Gesamtfläche von rund 460 Quadratmetern im Erdgeschoß und im ersten Obergeschoß nutzen. 275 Quadratmeter davon muss die Stadt Wels zunächst von den Eigentümern mieten. Dieser Beschluss fiel bereits am Montag, 11. April einstimmig im Stadtsenat.

In weiterer Folge beschloss nun der Gemeinderat einstimmig die Aufteilung der Kosten für die Nutzung der Räumlichkeiten als Polizeiinspektion. Schließlich vermietet die Stadt Wels die gesamte Fläche an die Republik Österreich (Bund) weiter. Der dafür nötige Untermietvertrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Für die Stadt und die Polizei ergeben sich durch den neuen Standort mehrere Vorteile:

* Am Kaiser-Josef-Platz ist für die Polizisten im Gegensatz zum alten Standort in der Roseggerstraße wieder ausreichend Platz. Der Personalstand kann sogar aufgestockt werden. • Die Lage mitten am KJ wird die dortige Sicherheitssituation weiter verbessern.
* Bei Einsätzen ist eine Ausfahrt in alle Richtungen möglich.
* Die unmittelbare Nähe der Polizeiinspektion zum künftigen Amtsgebäude Greif macht die Wege für die Bürger kürzer.

## Polizeischule Wels eröffnet im Herbst

Im Herbst des heurigen Jahres wird das mittlerweile zwölfte Bildungszentrum der Sicherheitsakademie (SIAK) seinen Ausbildungsbetrieb in Wels aufnehmen.

Wie bereits im März 2018 durch Innenminister Herbert Kickl angekündigt, hat nun der Umbau der ehemaligen Frauenklinik in der Linzer Straße 89 begonnen. Das Bildungszentrum der Sicherheitsakademie (BZS) Wels stellt neben dem BZS Linz nicht nur den zweiten Ausbildungsstandort für das Bundesland Oberösterreich dar, es wird auch den zusätzlichen Ausbildungsbedarf anderer Bundesländer decken können. Nach seiner Fertigstellung wird das BZS Wels Platz für insgesamt bis zu 420 zukünftige Polizisten in 15 Lehrsälen bieten.

Um einen reibungslosen Ausbildungsbeginn sicherzustellen, wird es eine gute Durchmischung von erfahrenen Leitungs-, Administrations- und Ausbildungskräften geben.

## Zahlreiche Anreize für künftige Lehrlinge der Stadt Wels

Die Stadt Wels sucht seit eineinhalb Jahren verstärkt Lehrlinge. Darum startet jetzt eine Lehrlingsoffensive.

Die Stadt bietet exzellente Ausbildungsmöglichkeiten und viele Anreize für junge Menschen. Der Magistrat wird künftig seinen Lehrlingen um bis zu 30 Prozent mehr bezahlen.

Bisher erhielt der Lehrling zum Straßenerhaltungsfachmann im ersten Lehrjahr 546,40 Euro, künftig bekommt er 728,53 Euro ausbezahlt.

Der Lehrling zum bautechnischen Zeichner geht in Zukunft statt mit 744,40 Euro mit 992,53 Euro im ersten Lehrjahr nach Hause.

Zusätzlich übernimmt die Stadt Wels künftig die Kosten der Führerscheinausbildung der Klasse B, falls der Lehrling einen ausgezeichneten Erfolg vorweisen kann. Wer „nur“ einen guten Erfolg hat, erhält einen hohen aliquoten Anteil.

### Handwerkliche und technische Ausbildung

Die Stadt nimmt auch an gleich zwei Berufsinformationsmessen (regionale Lehrlingsmesse der WKO und Messe Jugend & Beruf) teil. Dort soll vor allem vermittelt werden, dass der Magistrat nicht nur in den klassischen Berufsfeldern, wie kaufmännischer Lehrling, sondern auch im handwerklichen und technischen Bereich als Ausbildungsbetrieb attraktiv ist.

Für die Lehrlinge warten am Magistrat noch weitere Highlights, wie z. B. ein Outdoor-Adventure Tag gemeinsam mit den Lehrlingen der Stadt Linz.

#### Insgesamt werden in acht Berufsfeldern Lehrlinge aufgenommen:

* Veranstaltungstechniker
* Bautechnischer Zeichner
* Applikationsentwickler
* Tierpfleger
* Gärtner
* Koch
* Straßenerhaltungsfachmann
* Verwaltungsassistent

## Girls‘ Day in den städtischen Betrieben

Bereits zum 19. Mal konnten junge Mädchen bei der Stadt Wels anlässlich des internationalen Girls‘ Day Berufe ausprobieren, für die sich im Regelfall eher Männer interessieren.

Insgesamt neun Schülerinnen aus 3. und 4. Klassen von Neuen Mittelschulen kamen am Donnerstag, 25. April in handwerklichen oder technischen Berufen zum Einsatz.

Bevor sie sich in der Abteilung Städtische Dienstleistungen etwa als Schlosserin (Bild), Tischlerin, Malerin, Elektrikerin oder Gärtnerin versuchten, hieß Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß die engagierten Mädchen herzlich willkommen.

## Neuer Kindergarten in der Pernau

Der neue Kindergarten in der Pernau kommt fix in die Negrellistraße/Schafwiesenstraße. Dafür stellte der Gemeinderat am Montag, 29. April die nötigen Weichen. Für den Bau der Kinderbetreuungseinrichtung kauft die Stadt Wels Grundstücke im Gesamtausmaß von nicht ganz 10.600 Quadratmetern an. Der Gesamtkaufpreis beläuft sich inklusive Nebenkosten auf rund 1,4 Mio. Euro.

Den erforderlichen Beschluss fassten die Mitglieder des Gemeinderates einstimmig. Zusätzlich war es nötig, den bereits existierenden Vertrag über die Planerleistungen auf den neuen Standort abzuändern. Durch die Verlegung vom sogenannten „Kaiserschützenpark“ auf das neue Grundstück ist es möglich, statt einer nunmehr zwei Krabbelstubengruppen vorzusehen. Die Gesamtanzahl der fünf Kindergartengruppen bleibt unverändert. Der Zeitplan der Leistungserbringung wurde nun mit Mai bis September 2019 angegeben. Dieser Beschluss fiel ebenfalls einstimmig.

## Spatenstich für neue Anschlussstelle A8 Wels Wirtschaftspark

Am Dienstag, 30. April erfolgte der offizielle Spatenstich für die neue Anschlussstelle Wels Wirtschaftspark an der A 8 Innkreis Autobahn durch Spitzenvertreter der ASFINAG, des Landes Oberösterreich sowie der Stadt Wels und der Marktgemeinde Gunskirchen.

Als sogenannte Vollanschlussstelle (vormals benannt „Wimpassing“) bringt sie Auf- und Abfahrten sowohl aus und nach Wien, Linz und Deutschland oder Graz und Salzburg. Sie entsteht nördlich der bestehenden Anschlussstelle West-West im Bereich der Überführung Albrechtstraße.

Die ASFINAG und Stadt Wels investieren gemeinsam – inklusive Planung, Grundeinlöse, Bau – insgesamt knapp zehn Mio. Euro in die neue Anschlussstelle. Die Verkehrsfreigabe ist noch für November 2019 geplant, die Gesamtfertigstellung erfolgt nach achtmonatiger Bauzeit Ende Dezember diese Jahres.

Die Ziele der neuen Anschlussstelle A 8 Wirtschaftspark sind: Verkehrsentlastung des untergeordneten Netzes – insbesondere vom Schwerverkehr, ein leistungsfähiger Anschluss für die Gewerbegebiete Wels und Gunskirchen sowie Entlastung der bestehenden Welser Anschlussstellen der A 8. Im Zuge der Errichtung der Anschlussstelle wurden bereits - oder werden bis zur Verkehrsfreigabe durch die Stadt zwischen Wels/West und Wels/Nord - in der Albrechtstraße, Oberfeldstraße und Wimpassingerstraße Durchfahrtsverbote für den Schwerverkehr verhängt und die Ortsteile somit entlastet.

Für den Bau der Anschlussstelle werden etwa 70.000 Kubikmeter Erde bewegt. Ein großer Teil davon wird im Baustellenbereich gewonnen und muss nicht per LKW angeliefert werden.

## Kaiser Maximilian I. und „seine“ Familie Polheim, zum Zweiten

Wie bereits berichtet, war das Adelsgeschlecht der Polheimer Kaiser Maximilian I. auf das Engste verbunden. Nach der Welser Linie im März-Amtsblatt steht in dieser Ausgabe die Linie Wartburg-Vöcklabruck im Fokus.

Wie alle Polheimer waren auch die Brüder Wolfgang (1458- 1512) und Bernhard (1456- 1504) am Besitz des Welser Stammschlosses beteiligt. Heute erinnert die Pollheimerstraße an die weitverzweigte Familie.

Bernhard studierte in Wien und Padua Rechtswissenschaften. Bereits für Kaiser Friedrich III. und dann auch für dessen Sohn und Nachfolger Maximilian I. war er als Diplomat tätig. Er verhandelte unter anderem über einen geplanten Türkenkrieg/Kreuzzug und vermittelte mit Ungarn, Venedig (Markusritter und „Cive Veneto“ seit 1479) und anderen Städten in Italien (Neapel, Rom, Ferrara etc.). Als Geistlicher war er etwa Domherr zu Passau sowie Generalvikar und Administrator (anstelle eines Bischofs) in Wien.

Wolfgang war ein Jugendgefährte Kaiser Maximilians I.. Er begleitete den späteren Kaiser auf seinen Kriegsfahrten und in der Gefangenschaft ebenso wie bei großen Festen und Turnieren. Er war aber ebenso ein wichtiger Diplomat, Politiker und Verwaltungsbeamter (seit 1496 Landeshauptmann in „Niederösterreich“) im Dienste des Kaisers. Das Sprichwort „Andere Zeiten, andere Sitten“ zeigt sich anhand folgender Begebenheit besonders gut: Wolfgang vertrat Maximilian I. sogar bei einer seiner Hochzeiten! Er stieg mit entblößtem Knie in voller Montur ins Ehebett und berührte Anne von Bretagne: Damit galt die Ehe! Wie Cousin Martin (siehe Amtsblatt März) heiratete Wolfgang in die reiche niederländische Grafenfamilie Borsselen ein. Nach der Vermählung mit Johanna von Borsselen 1494 wurde er 1501 in den Freiherrnstand erhoben. Maximilian I. hatte übrigens auch eine Menge Schulden bei Wolfgang von Polheim. Dieser lieh ihm 44.000 Gulden (was dem Wert von zwei Dritteln des Stadtplatzes samt Gebäuden entsprach). Wolfgang, Ritter vom Goldenen Vlies, erhielt dafür als Pfand u.a. die Burgvogtei Wels.

## Welser Maximilianjahr bietet mittelalterliche Eindrücke

Mittelalter und Musik prägen im Mai das umfangreiche Rahmenprogramm des Welser Kaiser-Maximilian-Gedenkjahres. Parallel dazu läuft die Sonderausstellung „Maximilian I.: Kaiser – Reformer – Mensch“ im Burgmuseum weiter.

Fast eineinhalb Jahrzehnte nach dem letzten Welser Mittelalterfest von Heinz Behrens steht der Burggarten (Burggasse 13) wieder im Zeichen jenes Zeitalters, an dessen Ende Kaiser Maximilian I. das Heilige Römische Reich Deutscher Nation regierte: Am Samstag, 25. Mai bietet die Schubertiade Wels ab 15:00 Uhr bei freiem Eintritt vielfältige Mittelalter-Impressionen. (Bei Schlechtwetter findet das Programm in und um die Minoriten statt).

Den Empfang übernehmen Fahnenschwinger, Trommler und das Quartetto Clarino Maximiliano mit seinen Fanfaren. Zu bewundern gibt es alte Handwerkskunst (Schmied, Korbflechter etc.) und eine mittelalterliche Modenschau. Für die musikalische Untermalung sorgen der Chor NowaCanto und ein Nyckelharpa (= „Schlüsselfidel“)-Duo. Schauspieler Franz Strasser liest heitere mittelalterliche Texte, und auch das kulinarische Programm orientiert sich an dieser Zeit.

### Die Sonderausstellung gleich mitanschauen!

Durch den Nachmittag führt Gerald Giedenbacher als kaiserlicher Hofnarr „Kunz von der Rosen“. Dabei bietet sich ein Abstecher in die Burg zur Sonderausstellung an. Diese ist noch bis Sonntag, 27. Oktober zu den üblichen Zeiten geöffnet: Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 14:00 bis 17:00 Uhr, Sonn- und Feiertag 10:00 bis 16:00 Uhr. Bei Voranmeldung unter Tel. +43 7242 235 7350 sind Gruppenführungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

### Festkonzert ab 19:30 Uhr in den Minoriten

Um 18:30 Uhr ist ein Umzug von der Burg in die Minoriten (Minoritenplatz 4) geplant: Denn um 19:30 Uhr veranstaltet die Schubertiade Wels dort ein großes Festkonzert. Solisten sind Judith Graf (Sopran), Alois Mühlbacher (Countertenor) und Michael Nowak (Tenor). Die Ensembles verwenden ausschließlich mittelalterliche Instrumente: Musica Cubicularis spielen auf Gamben, das Quartetto Clarino Maximiliano auf Fanfaren und das Nyckelharpaduo auf Schlüsselfideln.

Die Rezitation übernehmen Franz Strasser und Gerald Giedenbacher, den Chorgesang wiederum NowaCanto. Die Choreographie der Tanzeinlagen stammt von Aleksander Novikov. Die Eintrittspreise betragen im Vorverkauf für die 1. Kategorie 29 beziehungsweise für die 2. Kategorie 26 Euro. An der Abendkassa liegen die entsprechenden Preise bei 31 beziehungsweise 28 Euro.

Reservierungen sind ab sofort unter kartenverkauf@schubertiade-wels.vision oder Tel: +43 677 620 230 74 möglich.

### Informationen zum Rahmenprogramm

Details zur Sonderausstellung, zum Rahmenprogramm, zum Gedenkjahr allgemein und zu Kaiser Maximilian I. selbst sind unter www.wels.at/maximilian2019 zu finden.

Den Folder zum Rahmenprogramm gibt es dort digital sowie in Papierform in der Dienststelle Bürgeranliegen im Bürgercenter (Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoß, Zi. 7), bei der Wels Info (Stadtplatz 44), in den Museumsshops in der Burg (Burggasse 13) und in den Minoriten (Minoritenplatz 4), im Stadttheater (Rainerstraße 2), im Herminenhof (Maria-Theresia-Straße 33) und weiteren Welser Kultur- und Bildungseinrichtungen.

## Neue Bienenstöcke und Insektenhotel

Den Aktionsplan zur Förderung von Bienen setzt Wels konsequent um. Momentan werden im Stadtgebiet an drei Standorten neun Bienenvölker angesiedelt. Zudem erhöhte Bio-Imker Karl Zaunmair die Anzahl seiner Bienenstöcke auf dem Gelände des Zentralen Betriebsgebäudes (Schießstättenstraße 50) von drei auf fünf. Im Kindergarten Herminenhof (Maria-Theresia-Straße 35) finden nun Bienen und andere nützliche Insekten beim Nisten und Überwintern in zwei Insektenhotels der Lebenshilfe Oberösterreich Unterschlupf. Darüber freuen sich die Kinder mit Leiterin Karin Aicher und Vertretern der Stadtpolitik. Acht weitere Hotels werden noch aufgestellt.

## Umweltfreundliche Einkaufssackerl

Auch am Welser Wochenmarkt spielt der Umweltgedanke eine große Rolle: Gemeinsam mit den Umweltprofis vom Bezirksabfallverband verteilten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber und Marktreferent Stadtrat Peter Lehner umweltfreundliche Einkaufssackerl aus Jute und Mehrweg-Einkaufsnetze aus Zellulose. Beides eignet sich gut als Ersatz für die sonst noch vielerorts üblichen Plastiksackerl.

## Bis Herbst steht Kulturleitbild und –entwicklungsplan für Wels

Die erweiterte Projektsteuerungsgruppe hat nun den weiteren Fahrplan hin zum Welser Kulturleitbild und Kulturentwicklungsplan festgelegt:

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA sowie die Vertreter des Gemeinderates, der Stadtverwaltung und des Kulturbeirates einigten sich auf folgende Vorgehensweise: Einerseits soll das Leitbild die große grundsätzliche Vision formulieren. Andererseits soll der Entwicklungsplan sehr detailliert ausfallen und auch konkrete Maßnahmen beinhalten.

Beide Papiere sollen parallel entwickelt werden. Zu diesem Zweck wird die erweiterte Projektsteuerungsgruppe bis inklusive heurigem Juni einmal pro Monat zusammenkommen. Als Grundlage dafür dient unter anderem auch eine Umfrage des Market Institutes mit folgenden Ergebnissen (für weitere Details siehe www.wels.gv.at/kulturleitbild):

* Mehr als die Hälfte der Welser Bevölkerung hat einen positiven Zugang zu Kunst und Kultur.
* 34 Prozent geben an, innerhalb des letzten Monats eine kulturelle Veranstaltung in Wels besucht zu haben.
* Am stärksten besucht war– mit Abstand – der Bereich Kino und Film.
* Ein Viertel der Welser Bevölkerung zeichnet sich durch ein „sehr breites“, ein weiteres Drittel durch ein „eher breites“ Kulturinteresse aus.
* Knapp zwei Drittel sehen Wels als Kulturstadt, 15 Prozent davon sogar „auf jeden Fall“.
* Die bekanntesten Kultureinrichtungen und Veranstaltungsräume in Wels, die den Befragten spontan einfielen, sind Stadttheater, Schl8hof, Stadthalle, Minoriten und Burg/Burggarten.

Anschließend erfolgt die Kategorisierung, Verdichtung und Priorisierung der erarbeiteten Entwürfe. Nach heutigem Stand wird sich heuer im September der Kulturausschuss mit dem Gesamtentwurf befassen. Die Beschlussfassung im Gemeinderat ist für Montag, 14. Oktober vorgesehen.

# KOMMUNALES

## Wohnungssuchende in Wels auf historischem Tiefstand

In Zusammenarbeit mit den Genossenschaften ist die Stadt bestrebt, der Bevölkerung auch weiterhin ausreichend leistbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Wels befindet sich in der glücklichen Lage, zu den günstigsten Wohnorten Österreichs zu gehören. Mit einer durchschnittlichen Netto-Warmmiete von 6,99 Euro pro Quadratmeter im genossenschaftlichen Wohnbau liegt Wels im Spitzenfeld.

Positiv ist außerdem, dass die Zahl der Wohnungssuchenden in der Stadt laufend sinkt und einen historisch niedrigen Wert von 676 Personen erreicht hat. 2013 lag dieser noch bei 1.900. Ebenfalls rückläufig sind die Neuanträge. Die Stadt bietet im zweiwöchigen Rhythmus Wohnungssprechtage an, um für Wohnungssuchende Wohnraum zu vermitteln. Im Schnitt stehen 80 freie Wohnungen zur Wahl.

Durch vorausschauende Wohnraumpolitik ist es der Stadt gelungen, Situationen, wie sie derzeit in Deutschland und anderen österreichischen Bundesländern vorzufinden sind, entgegenzuwirken. Nur sozialer Wohnbau verhindert deutsche Verhältnisse, bei denen nach Enteignung gerufen wird, um Immobilienspekulationen vorzubeugen.

Rund 900.000 Wohnungen in Österreich gehören den Gemeinden oder gemeinnützigen Genossenschaften. Durch rege Bautätigkeiten der Genossenschaften wird es auch zukünftig ein ausreichendes Angebot an leistbarem Wohnraum in Wels geben. Derzeit befinden sich 196 gemeinnützige Wohneinheiten in Bau und werden im laufenden Jahr 2019 übergeben.

Auch im Bereich der privaten Investoren entsteht laufend neuer Wohnraum. Im Mai findet zum Beispiel der Spatenstich für das erste Projekt „Junges Wohnen“ in Wels im Wohnpark Neinergutstraße statt. Diese Wohnform erleichtert jungen Menschen bis 35 Jahren leistbares Wohnen in den ersten eigenen vier Wänden.

Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger: „Es ist mir ein persönliches Anliegen, dass wir als Stadt Wels auch in Zukunft leistbares Wohnen für Familien anbieten können. Wohnungsgesellschaften zu enteignen, um die Wohnungsnot einzudämmen, ist reiner Populismus. Diese Maßnahme würde keinesfalls neuen oder billigen Wohnraum schaffen.“

## Aktion „Sauberes Wels“: Helfer befreiten Stadt von zwei Tonnen Müll

Mit etwa 1.600 freiwilligen Helfern – davon rund 1.400 Schüler sowie knapp 200 Privatpersonen und Vereinsvertreter – ging die 26. Ausgabe der Aktionswoche „Sauberes Wels“ von Montag, 8. bis Sonntag, 14. April über die Bühne.

In rund 400 Müllsäcken sammelten die Teilnehmer im gesamten Stadtgebiet knapp 2.000 Kilogramm achtlos weggeworfenen Restabfall sowie Glas- und PET-Flaschen, Blechdosen, Kartonagen etc. Auch Autoreifen samt Felgen, Blechgestelle und -platten, Plastikrohre und ähnliches wurden gefunden und mit Unterstützung des Bezirksabfallverbandes Wels-Stadt sowie durch Mitarbeiter der Stadt Wels abtransportiert und fachgerecht entsorgt. Sogar ein totes Reh wurde bei der Reinigungsaktion entdeckt und sachgemäß entsorgt.

Besonders erfreulich: Rund 100 Personen haben ihr Interesse angemeldet, in den kommenden Monaten ihren Beitrag für ein sauberes Wels zu leisten und sich für Müllsammelaktionen vorangemeldet.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber und Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger: „Der Arbeitseinsatz, das Engagement der freiwilligen Helfer und das Sammelergebnis suchen ihresgleichen und sind unbezahlbar. Zudem freut es uns, dass dadurch ein wesentlicher Beitrag zu den Stadtzielsetzungen ‚Sauberes Wels‘ und ‚Plastikfreie Stadt‘ geleistet werden konnte. Vielen Dank an alle Beteiligten.“

## Bürgermeister lädt zu Stammtischen

In den Minoriten (Minoritenplatz 4) fand kürzlich der erste Bürgermeisterstammtisch von Dr. Andreas Rabl im Jahr 2019 statt. Mehr als 100 Gäste erfuhren dabei viel Aktuelles aus Wels und der Innenstadt und nutzten die Gelegenheit, ihre Wünsche und Anregungen dem Bürgermeister direkt mitzuteilen. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 16. Mai in der Pfarre Vogelweide (Johann-Strauß-Straße 20).

## Weiterhin viel Bewegung in der Innenstadt und den Stadtteilen

Der Reigen an Eröffnungen, Übersiedelungen und Modernisierungen geht auch im Frühjahr und Sommer 2019 weiter.

So hat Nailcult Anfang April in der Dr. Koss-Straße 8 einen neuen Standort eröffnet. Die Allianz Versicherung gewann durch die Übersiedelung auf den neuen Standort Traungasse 16 im April deutlich an Fläche. Das Traditionsunternehmen Kastner-Uhren-Schmuck schloss die umfassende Modernisierung des Geschäftslokals in der Pfarrgasse 11 durch die Wiederöffnung kürzlich ab. In der Bahnhofstraße 21 eröffnete Anfang Mai Textil-Müller auf mehr als 670 Quadratmetern Verkaufsfläche. Die vielen Projekte zeigen die Aufbruchsstimmung im Welser Handel. Mit dem Nahversorger M-Preis eröffnet im September ein wichtiger neuer Innenstadt-Nahversorger im Traunpark.

### Neuer Welas Park in der Pernau

Am Mittwoch, 24. April öffnete der neue Welas Park in der Pernau seine Pforten. Nach einer Investition von mehr als 20 Mio. Euro präsentieren sich den Besuchern mehr als 20 Geschäfte, neue Gastronomiekonzepte und 650 Parkplätze.

Die Betreiber zeigten sich angesichts des großen Besucheransturms an den Eröffnungstagen begeistert.

## Babyboom bei Schafen und Affen

Frühling im Welser Tiergarten (Stadtpark 1): Bei den Zackel- und Quessantschafen, den Kattas und den Bartaffen hat sich bereits Nachwuchs eingestellt, zusätzlich brüten die Weißstörche und einige andere Vogelarten gerade ihr Gelege aus. Ein Besuch lohnt sich also auf alle Fälle!

Geöffnet ist ganzjährig bei freiem Eintritt, und zwar Mitte März bis Mitte Oktober von 07:00 bis 20:00 Uhr sowie Mitte Oktober bis Mitte März von 08:00 bis 17:00 Uhr.

## Wohnen: Spatenstich für „Mühlbachhof“

In der August-Göllerich-Straße erfolgte kürzlich im Beisein von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Baureferent Stadtrat Peter Lehner der Spatenstich für das zentrumsnahe Wohnprojekt „Mühlbachhof“.

Moderne Architektur und viel Liebe zum Detail: Im Mühlbachhof trifft beides aufeinander. Das Gebäude umfasst 38 Eigentumswohnungen mit Wohnflächen zwischen 51 bis 145 Quadratmetern.

Sorgfältig ausgewählte Ausstattungsmaterialien vermitteln Wertigkeit und tragen zum angenehmen Wohngefühl bei. Eine kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sorgt ebenso wie die Fußbodenheizung rund um die Uhr für ein behagliches Raumklima und steigert das Wohlbefinden.

Der Mühlbachhof stammt aus der Feder des Architekturbüros Benesch/Stögmüller. Die Fertigstellung ist für Anfang 2021 geplant.

## Welios führt Besucher „hinters Licht“!

Mitte April war es soweit: Im Welser Science Center wurde ein neuer Raum eröffnet, der ab sofort Teil der Dauerausstellung ist und das bestehende Angebot perfekt abrundet.

Im „Raum der Illusionen“ warten 38 spannende Exponate, die das menschliche Gehirn nach allen Regeln der Kunst verwirren und dazu einladen, optische Phänomene kennen zu lernen. Hier warten keine elektronischen Highlights oder hochtechnische Aufgaben, vielmehr gilt es, einfache Dinge unter die Lupe zu nehmen, anzuschauen und zu erfassen.

Rund 150 Gäste waren der Einladung zur Eröffnung der neuen Räumlichkeiten gefolgt und staunten nicht schlecht über so manche beeindruckende Sinnestäuschung.

## Welser Maibaum per Hand aufgestellt

Wels und Marchtrenk feierten heuer gemeinsam das Maibaumaufstellen in der Innenstadt. Pünktlich um 10:00 Uhr marschierte der Festzug aus den vielen Brauchtumsvereinen, der Musikapellen, der Feuerwehren und den politischen Vertretern aus Wels und Marchtrenk am Samstag, 27. April von der Fußgängerzone über den Ledererturm auf den Welser Stadtplatz ein.

Danach war Muskelkraft bei den Feuerwehren angesagt. Denn der 30 Meter lange Baum wurde wieder per Hand von den vielen Helfern aufgestellt.

Die Auftritte und Tanzeinlagen – insbesondere der traditionelle „Bandltanz“ der Volkstanzgruppe Marchtrenk sowie der Tanz des Kindergartens Herderstraße – sorgten für Unterhaltung beim anschließenden Frühschoppen mitten am Stadtplatz.

## Maibaumfest auch in der Noitzmühle

Bereits einen Tag zuvor – am Freitag, 26. April – wurde der 25 Meter hohe Maibaum aus Gunskirchen in der Noitzmühle erfolgreich aufgestellt. Der Transport und das Aufstellen erfolgte auch hier mit freundlicher Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Wels.

Trotz der kühlen Temperaturen und des Winds wurde das Fest gut von den Bewohnern des Stadtteils besucht. Für das Rahmenprogramm sorgten unter anderem der Musikverein der ÖBB Wels, die Flötenspatzen des Quartiers Gartenstadt, die Goldhaubengruppe Wels sowie Tanzgruppen der Siebenbürger-Sachsen, des Serbischen Kulturvereins und des Albanischen Kulturvereins.

# MENSCHEN

## Ehrenurkunde für Lebensretter

Ende März hatte Bademeister Arnold Eisemann – wie berichtet – im Welldorado-Hallenbad einem fünfjährigen Mädchen das Leben gerettet. Für seinen besonderen Einsatz in dieser Extremsituation verliehen ihm Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, der zuständige Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Magistratsdirektor Dr. Peter Franzmayr eine Ehrenurkunde. Die kleine Schwimmerin dürfte damals das Tauchen im Familienbecken unterschätzt haben und wurde bewusstlos. Beckenwart Eisemann zog mithilfe von Badegästen das Mädchen aus dem Becken und belebte es noch vor dem Eintreffen des Notarztes erfolgreich wieder.

## Ausgezeichnet im Turnen und der Leichtathletik

Bei der Leichtathletik-Hallen-Staatsmeisterschaft im Februar in Wien hatte sich Sebastian Ender in der Allgemeinen Klasse mit 5,05 Metern den 1. Platz im Stabhochsprung geholt.

Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Nationalratsabgeordnete Petra Wimmer als Obfrau seines Vereines ALC Wels überreichten Ender für diese tolle Leistung einen Scheck über 500 Euro. Und mit Stadtrat Peter Lehner überreichte der Sportreferent mehreren ehrenamtlichen Funktionären des Welser Turnvereines 1862 das Sportehrenzeichen in Gold: Gerlinde Illenberger, Margarete Nöttling, Susanne Wilzek, Franz Doppelbauer, Karl Fuß, Robert Lehner und Rainer Raab.

## Langzeit-Kapellmeister wurde nun versilbert

Die Verdienstmedaille der Stadt Wels in Silber verliehen Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, an Wolfgang Homar. Er leitet seit 1997 die Landesmusikschule Kirchdorf und ist auch privat der Musik und der Welser Kulturszene sehr verbunden. Das ehrenamtliche Hauptengagement des Hornisten gilt dem Musikverein der Österreichischen Bundesbahner Wels, den er als Kapellmeister seit 1989 mitprägt. Weiters organisiert Homar in Zusammenarbeit mit der Stadt seit 1996 die beliebten Burggartenkonzerte, wirkt im städtischen Symphonieorchester mit und bringt seine Expertise im Kulturbeirat und im Blasmusikverband ein.

## Ex-Stadtrat nach wie vor „wie der Blitz“ unterwegs

Die Humanitäts-Verdienstmedaille in Gold verlieh Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger in Vertretung des Bürgermeisters an Unternehmer und Stadtrat a.D. Kommerzialrat Georg Kransteiner. Der Ex-Referent für Wirtschaft, Agrarische Angelegenheiten und Wasserrecht sowie Kultur und Schulen engagiert sich seit 1997 im Seniorenbund. Dort war beziehungsweise ist er Obmann der Ortsgruppe Wels-Stadtmitte, Bezirksobmann-Stellvertreter und Bildungs- und Kulturreferent. Kransteiner organisiert rund 100 Aktivitäten pro Jahr und berät in diversen Bereichen. Mit ihm freuten sich Gattin Heidemarie und Landtagsabgeordneter Gemeinderat Dr. Peter Csar.

## 70-Jahr-Jubiläum der Welser Siebenbürger Nachbarschaft

Die Ortsgruppe Wels der Siebenbürger Sachsen in Österreich wurde im Oktober 1949 in der damaligen Flüchtlingswohnsiedlung 1000 (Fliegerhorst) in der Eferdinger Straße von Flüchtlingen gegründet, die 1944 im Zuge der Evakuierung ihrer Dörfer vor der heranrückenden Ostfront im Raum Bistritz in Rumänien (damals Ungarn) geflohen waren. Im April feierte der Verein beim sogenannten „Richttag“ das 70-jährige Gründungsjubiläum im Brauchtumszentrum Herminenhof.

Heute kümmern sich die Siebenbürger Sachsen mit dem „Freundeskreis Wels-Bistritz“ unter anderem um die seit 2014 bestehende Städtepartnerschaft zwischen Wels und Bistritz in Nordsiebenbürgen.

Der Welser Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, würdigte bei der Jahreshauptversammlung die völkerverbindende Tätigkeit des Vereins und betont: „Viele kamen einmal als Flüchtlinge nach Wels und sind heute ein aktiver Bestandteil des Welser Volkskulturlebens.“

## EM-Medaillen für Welser Athleten

Silber für Bettina Plank und Bronze für Stefan Pokorny: Das ist die erfreuliche Bilanz der beiden Athleten des Welser Vereins Karate-do Wels bei der kürzlich stattgefundenen Karate-EM in Spanien. Während sich Plank erst im Finale der Französin Sophia Bouderbane geschlagen geben musste, gewann Stefan Pokorny das kleine Finale gegen den Engländer Jordan Thomas. Nach der Rückkehr zu ihrem Welser Heimatverein wurden die beiden Medaillengewinner bei einer EM-Feier gebührend gewürdigt. Als Gratulanten stellten sich unter anderem auch Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Landtagsabgeordneter Gemeinderat Dr. Peter Csar ein.

## Kultur im Messegeschehen

Anlässlich des Maximilian-Gedenkjahres in Wels gab der Agnes-Bernauer Festspielverein aus Straubing auf der Messe „Blühendes Österreich“ ein Gastspiel und versetzte die Messebesucher in historischen Gewändern ins Mittelalter. Die Theatergruppe brachte Auszüge aus der Neuinszenierung der dramatischen Liebesgeschichte zwischen Herzog Albrecht III. und der Baderstochter Agnes Bernauer, die zur Zeit Kaiser Friedrichs III., dem Vater von Maximilian I., spielt. Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, empfing die Delegation aus der Partnerstadt von Wels.

Die Messe „Blühendes Österreich“ kam bei den Straubingern so gut an, dass einige beschlossen, diese Veranstaltung in Zukunft auch privat zu besuchen.

## 3.000 Besucher beim Fest der Kulturen

Das 18. Welser Fest der Kulturen am Sonntag, 28. April entwickelte sich trotz etwas kühlem, aber freundlichen Wetter wieder zu einer großartigen Veranstaltung. Das durch das Projekt Wohnen im Dialog der Volkshilfe FMB GmbH im Auftrag der Stadt Wels veranstaltete Fest wurde heuer zum dritten Mal in der Stadthalle und im angrenzenden Volksgarten ausgetragen

Insgesamt 20 Organisationen, Kulturvereine, Brauchtumsgruppen und religiöse Gemeinschaften – von der Goldhauben-Gruppe Wels bis zum Kambodschanischen Kulturverein – waren als Kooperationspartner daran beteiligt. Im Laufe des Nachmittags besuchten etwa 3.000 Gäste die Veranstaltung. Den Besuchern wurden ein buntes Kulturprogramm in und vor der Stadthalle, kulinarische Genüsse an den zahlreichen Ständen der in- und ausländischen Vereine und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm geboten. Im Volksgarten herrschte bei klarem Frühlingswetter eine fröhliche, gelassene Stimmung. Es boten sich viele Gelegenheiten zum Austausch, zum Kennenlernen und zur Verkostung des vielfältigen kulinarischen Angebots aus aller Welt. „Ein durch und durch gelungenes Fest voller kulinarischer und kultureller Genüsse“, zeigte sich Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß erfreut.

## Seit 1968 bei der Hertha: Gold für Christian Bauer

Beim Fußball-Stadtderby WSC/ Hertha gegen FC Wels überreichten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß das Sportehrenzeichen der Stadt Wels in Gold an Christian Bauer. Er startete seine fußballerische Karriere 1968 bei den Knaben der damaligen Hertha Wels und war als Feldspieler und Tormann auch nach der Fusion beim WSC/ Hertha sowie beim ESV Wels tätig. Seit Mitte der 1990er Jahre trainiert Bauer erfolgreich verschiedene Nachwuchs-Teams des WSC/Hertha, zwischendurch betreute er auch die Kampfmannschaften des ESV Wels und Union Gunskirchen. Am gesamten WSC/Hertha-Vereinsleben wirkt er stets aktiv mit.

## Welser Weltmeister wirbt für Respekt und Toleranz

Ein neues Sportler-Gesicht hat die langjährige Welser Plakat-Serie „Respekt & Toleranz“: Es zeigt Rezai Nur Mohammad, Welt- , Europa- und Staatsmeister in Kampfkunst/Kung Fu-To’A, bei einem symbolischen Handschlag mit einer Trainingspartnerin von der Fightcrew Wels.

Wer ist der Mann, der nun nach den Welser Spitzensportlern Dominique Plattner (Tischtennis), Sabrina Filzmoser (Judo), Ivona Dadic (Leichtathletik), Davor Lamesic (Basketball) sowie den Damen des Faustball-Sportclubs Wels 08 die Plakat-Serie fortsetzt? Rezai Nur Mohammad war 2008 nach Österreich geflüchtet. Nach dem positiven Asylbescheid holte er den Hauptschulabschluss nach, ließ sich zum Altenfachbetreuer ausbilden und arbeitet seither im städtischen Haus der Seniorenbetreuung Neustadt (Flurgasse 40). Dort kümmert er sich kompetent und herzlich um die Bedürfnisse der Bewohner und ist auch bei den Kollegen sehr beliebt.

Eines ist für Rezai Nur Mohammad, der seit einigen Jahren die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt, zentral: Er möchte dem Land, das ihn aufgenommen hat und von dem er viel erhalten hat, etwas zurückgeben.

# AMTLICHES

## Allgemeines Wahlrecht wurde über Jahrhunderte mühsam errungen

Bei allen Wahlen, so auch am Sonntag, 26. Mai, gilt in Österreich das allgemeine Wahlrecht.

Es bedeutet, dass mit gewissen Einschränkungen grundsätzlich alle Staatsbürger wählen dürfen, unabhängig von Herkunft, Bildungsstand, Einkommen, Religion oder Geschlecht. Dieses Recht hat es nicht immer gegeben...

Im Gegenteil: Das allgemeine Wahlrecht musste über Jahrhunderte hinweg im Interessenskonflikt mit Monarchen, Adel und Bürgertum errungen werden. Dies hatte zur Folge, dass nicht nur in Österreich, sondern auch in anderen Staaten das Wahlrecht „scheibchenweise“ eingeführt wurde und zunächst an bestimmte Bedingungen geknüpft war: Etwa an Stand, Besitz (Kurienwahlrecht), Bildung oder Steuerleistung (Zensuswahlrecht).

### Wahlrecht seit dem Jahr 1848 schrittweise ausgeweitet

Und selbst dort, wo das allgemeine Wahlrecht für Männer verwirklicht war, stand es Frauen noch immer nicht offen. Vor knapp drei Jahrzehnten gab es beispielsweise in der Schweiz noch immer Kantone (= Regionen), in denen Frauen nicht wählen und gewählt werden durften!

In Österreich begann die Entwicklung hin zum allgemeinen Wahlrecht im Revolutionsjahr 1848, als erstmals ein an die Steuerleistung gebundenes Wahlrecht eingeführt wurde. Dieses wurde in den folgenden Jahrzehnten schrittweise ausgeweitet. Trotzdem durften beispielsweise 1873 erst rund sechs Prozent der männlichen Bevölkerung ab einem Alter von 24 Jahren ihre Stimme abgeben!

### Erst ab 1919 Wahlrecht für Frauen eingeführt

Erst 1907 folgte der nächste große Wurf, als das allgemeine Männerwahlrecht (aktiv ab 24 Jahren, passiv ab 30 Jahren) eingeführt wurde.

Erst 1919, also nach dem Untergang der Habsburger - m o n a r c h i e , erhielten auch Frauen das allgemeine und gleiche Wahlrecht. Dieses feierte also heuer seinen 100. Geburtstag! Das bedeutet aber nicht, dass es während der vergangenen J a h r z e h n t e auch immer gegolten hat: Während der Zeit des austrofaschistischen Ständestaates (1933 bis 1938) und während der Diktatur des Nationalsozialismus (1938 bis 1945) war dies nicht der Fall! Erst 1945 wurde das allgemeine Wahlrecht wieder eingeführt, wobei anfangs allerdings noch die ehemaligen Nationalsozialisten ausgeschlossen waren.

Die jüngste Ausweitung des allgemeinen Wahlrechts fand 2007 statt und betraf die Senkung des aktiven Wahlalters von 18 auf 16 und des passiven Wahlalters von 19 auf 18 Jahre.

### Wahlrecht: Gleich, frei, unmittelbar, geheim und persönlich

Neben dem allgemeinen Wahlrecht gelten in Österreich und den meisten anderen demokratischen Staaten auch noch folgende Prinzipien:

#### Gleiches Wahlrecht:

Alle Wähler verfügen über die gleiche Zahl von Stimmen, deren „Gewicht“ ebenfalls gleich ist (anders als etwa in einer Aktiengesellschaft, in der die Anteile eines Aktionärs die Stimmenzahl bestimmen).

#### Freies Wahlrecht:

Unbeeinflusst von dritter Seite bei den Wahlvorschlägen (Liste der Kandidaten), bei der Wahlwerbung und der Ausübung des aktiven oder passiven Wahlrechts.

#### Unmittelbares Wahlrecht:

Die Abgeordneten beziehungsweise ihre wahlwerbenden Listen werden unmittelbar (und nicht über eine Zwischenstufe, z.B. Wahlmännergremium in den USA) gewählt.

#### Geheimes Wahlrecht:

Die Wähler können ihren Stimmzettel unbeobachtet und unbeeinflusst in einer Wahlzelle selbst ausfüllen und in einem Umschlag in die Wahlurne werfen. Bei einer Behinderung (Details sind in der jeweiligen Wahlordnung geregelt) kann man sich beispielsweise einer selbst gewählten Begleitperson bedienen.

#### Persönliches Wahlrecht:

Jeder Wahlberechtigte gibt seine Stimme persönlich ab, d. h. niemand kann für jemanden anderen ein „Kreuzerl“ machen. Dies geschieht entweder direkt am Wahltag in der Wahlzelle oder davor mittels Wahlkarte oder Briefwahl.

## Stadt Wels Gemeindewahlbehörde Wels Europawahl am 26.05.2019 BZ-WS-122-2019

### Kundmachung der Wahlsprengel

der zugehörigen Wahllokale, der Verbotszonen, der Wahlzeit und der Strafbestimmungen gemäß § 39 Abs. 2 Europa-Wahlordnung, BGBl. Nr. 117/1996 idgF

#### Rathaus, Eingang Stadtplatz 3

Sprengel 101

Altstadt, Am Zwinger, Burggasse, Freiung, Hafergasse, Hofergasse, Johannisgasse, Minoritengasse, Minoritenplatz, Plobergerstraße, Ringstraße, Schmidtgasse, Stadtplatz, Traungasse, Traunuferstraße Nr. 1 bis 9A, Volksgartenstraße, Weliosplatz

#### Wahllokal: Markthalle, Hamerlingstraße 8

Sprengel 102

Baumgartnerstraße, Dragonerstraße unger. Nr. 1 bis 13, ger. Nr. 2 bis 26, Fabrikstraße, Gerichtsstraße, Hamerlingstraße, Dr.- Koss-Straße, Theodor-Körner-Straße, Lokalbahnplatz, Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 1 bis 25, ger. Nr. 2 bis 14, Neugasse, PaterWörndl-Straße, Pollheimerstraße, Rosenauer Straße Nr. 1 bis 21, Salzburger Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 42, Dr.-Salzmann-Straße, Schwimmschulgasse

#### Wahllokal: Neue Mittelschule 1 Stadtmitte, Rainerstraße 5

Sprengel 103

1 bis 29, ger. Nr. 2 bis 36, Bäckergasse, St.-Georgs-Gasse, Hessenstraße, Kaiser-Josef-Platz, Martin-Luther-Platz, Maximilianstraße Nr. 1 bis 6, Pfarrgasse, Roseggerstraße, Spitalhof, Stelzhamerstraße Nr. 1 bis 13

Sprengel 104

Am Römerwall, Anzengruberstraße, Eisenhowerstraße, Rablstraße, Rainerstraße, Karl-Loy-Straße, Schubertstraße, Vogelweiderstraße Nr. 1 bis 9

#### Wahllokal: Leopold SpitzerPensionistenheim, Hans-Sachs-Straße

22 Sprengel 105

Bachweg, Carl-Blum-Straße, Eisenfeldstraße, Faßbinderstraße, Gemeindestraße, Glaserstraße, August-Göllerich-Straße, Griesstraße, Haunoldsegg-Gasse, Knorrstraße Nr. 1 bis 12, Linzer Straße unger. Nr. 1 bis 63, 67 bis 91, ger. Nr. 2 bis 80, Magazinstraße, Obermüllnerstraße, Pernauer Straße unger. Nr. 1 bis 29, ger. Nr. 2 bis 4, Prielstraße, Reitschulgasse, Hans-Sachs-Straße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 64, Schermbergstraße, Wiesenstraße Nr. 1 bis 30

#### Wahllokal: Kindergarten Herrengasse, Herrengasse 8

Sprengel 106

Adlerhof, Adlerstraße, Fischergasse, Herrengasse ausgen.Nr. 12, Kolpingstraße, Maximilianstraße Nr. 7 bis Ende, Stelzhamerstraße Nr. 14 bis Ende, Traunuferstraße Nr. 10 bis 34

Sprengel 107

Bahnhofstraße unger. Nr. 31 bis Ende, ger. Nr. 38 bis Ende, Buxbaumstraße, Froniusplatz, Goethestraße, Dr.-Groß-Straße, KonradMeindl-Straße, Dr.-Schauer-Straße ausgen.Nr. 5, Schillerstraße, Magdalena-Stöger-Straße

#### Wahllokal: Dreiklang Herminenhof, Maria-Theresia-Straße 33

Sprengel 201

Bernardingasse, Charwatstraße, Dragonerstraße unger. Nr. 15 bis 27, ger. Nr. 28 bis 40, Edisonstraße, Feldgasse, Franz-Fritsch-Straße, Kienzlstraße, Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 27 bis Ende, ger. Nr. 16 bis 46, Marodenhausstraße, Messeplatz, Rennbahnstraße, Rosenauer Straße Nr. 22 bis Ende

#### Wahllokal: Neue Mittelschule 8 Lichtenegg, Zeileisstraße 1

Sprengel 202

Baugasse, Brennereistraße, Dragonerstraße Nr. 44, Freiheitsstraße, Grinzenbergerstraße, Hinterschweigerstraße unger. Nr. 1 bis 39, Kalvarienberggasse, Kleingasse, Porzellangasse unger. Nr. 1 bis 23, ger. Nr. 2 bis 38, Quergasse, Salzburger Straße unger. Nr. 41 bis 61, ger. Nr. 44 bis 114A, Walter-Vogler-Straße, Richard-WagnerStraße, Zeileisstraße unger.Nr. 17 bis 25

Sprengel 203

Hinterschweigerstraße ger. Nr., unger. Nr. 41 bis Ende, Paracelsusstraße unger. Nr. 1 bis 41, ger. Nr. 2 bis 34, Salzburger Straße unger. Nr. 63 bis 87, ger. Nr. 116 bis 142, Wimpassinger Straße unger. Nr. 1 bis 25, ger. Nr. 2 bis 20, Zeileisstraße ger.Nr., unger.Nr. 1-15 und 27-Ende

#### Wahllokal: Tagesheimstätte Noitzmühle, Eibenstraße 25

Sprengel 204

Bauordenstraße, Eibenstraße Nr. 75 bis Ende, Grüne Zeile unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende, Lärchenstraße, MatthiasCorvinus-Straße, Prinz-Eugen-Straße, Radetzkystraße, St.-StefanStraße, Tannenstraße, Ulmenstraße, Ungarnstraße

#### Wahllokal: Volksschule Lichtenegg, Schulstraße 1

Sprengel 205

Bauernstraße, Dragonerstraße unger. Nr. 29 bis Ende, ger. Nr. 42, 46 bis Ende, Durisolstraße, Gießerbachstraße, Grünbergstraße, Grüne Zeile unger. Nr. 21 bis 39, ger. Nr. 22 bis 42, Kreuzweg, Lichtenegger Straße unger. Nr. 1 bis 49, ger. Nr. 2 bis 46, Perlenweg, Pulverturmstraße, Rosenau, Sonnsteinstraße, Schloß Lichtenegg, Schulstraße, Traunsteinstraße, Weidenweg

Sprengel 206

Ahornstraße, Aichingerstraße, Albrechtstraße Nr. 1 bis 6, Eichenstraße, Paracelsusstraße unger. Nr. 43 bis Ende, ger. Nr. 36 bis Ende, Perneggerstraße, Rüsterstraße, Salzburger Straße unger. Nr. 89 bis 189, ger. Nr. 144 bis 226, Seidlstraße

Sprengel 207

Birkenstraße Nr. 1 bis 12, MariaTheresia-Straße ger. Nr. 48 bis Ende

Sprengel 208

Am Rosenhag, Lindenstraße Nr. 31 bis Ende, Margeritenstraße, Nelkenstraße, Tulpenweg

Sprengel 209

Grüne Zeile Nr. 1 bis 20, Lindenstraße Nr. 1 bis 30, Macsadyweg

Sprengel 210

Birkenstraße Nr. 13 bis Ende, Königsederstraße

#### Wahllokal: Alten- und Pfegeheim Noitzmühle, Eingang Traunaustraße 11

Sprengel 211

Akeleistraße, Auweg, Berg, Bergstraße, Clematisstraße, FranzDoppler-Straße, Eben, Ebenstraße, Efeustraße, Europastraße unger. Nr., ger. Nr. 2 bis 46, Felbermayrstraße, Fliederstraße, Föhrenstraße Nr. 17, Gassl, Ginsterstraße, Gladiolenstraße, Goldregenstraße, Gunskirchener Straße, Hölzl, Hölzlstraße, Jasminstraße, Franz-JägerstätterStraße, Krokusstraße, Lavendelstraße, Lichtenegger Straße unger. Nr. 51 bis Ende, ger. Nr. 48 bis Ende, Ligusterstraße, Lilienstraße, Löwenzahnstraße, Magnolienstraße, Malvenstraße, Mendelstraße, Mühlbachstraße, Narzissenstraße, Noitzmühlstraße, Ritterspornstraße, Salzburger Straße unger. Nr. 191 bis Ende, ger. Nr. 228 bis Ende, Sengerstraße, OttoTeufelberger-Straße, Traunaustraße Nr. 11, Trausenegg, Trausenegger Damm, Marie-Valerie-Straße, Veilchenstraße, Waidhausen, Waidhausenstraße, Wegenerstraße, Westring, Zirbenstraße

#### Wahllokal: Kindergarten Noitzmühle, Föhrenstraße 12

Sprengel 212

Föhrenstraße ausgen. Nr. 17 und 19, Risa-Höllermann-Straße, Sanddornstraße, Seidelbaststraße, Traunaustraße Nr. 1 bis 10 und 13 bis

Europastraße Nr. 48, Fichtenstraße, Otto-Hahn-Straße, Kuhnstraße, Liebigstraße, Preglstraße, Redtenbacherstraße, Traunaustraße Nr. 24 bis Ende

Sprengel 214

Eibenstraße Nr. 1 bis 74, Europastraße ger. Nr. 50 bis Ende, Trausenegger Damm

#### Wahllokal: Neue Mittelschule 6 Vogelweide, Porzellangasse 44

Sprengel 301

Gusenleitnerstraße, Hanriederstraße, Sauerbruchstraße unger. Nr. 1 bis 43, ger. Nr. 2 bis 50, Spöttlstraße 1, Camillo-SchulzStraße ungr. Nr. 25 bis Ende, Johann-Strauß-Straße Nr. 17 bis Ende, Styriagasse, Wohnstättenstraße, Würzburgerstraße

Sprengel 302

Porzellangasse unger. Nr. 25 bis Ende, ger. Nr. 40 bis Ende, Spöttlstraße Nr. 2 bis Ende, CamilloSchulz-Straße ger. Nr. 38 bis Ende

Sprengel 303

Billrothstraße unger. Nr. 7 bis 45, ger. Nr. 8 bis 42, Dr.-Breitwieser-Straße unger. Nr., Damaschkeweg, RobertKoch-Straße, Röntgenstraße ger. Nr. 30 bis Ende, Siedlersteig

Sprengel 304

Landsteinerstraße, Semmelweisstraße, Schmierndorferstraße unger. Nr. 1 bis 31, ger. Nr. 2 bis 38 Sprengel 305 Röntgenstraße unger. Nr., ger. Nr. 2 bis 28, Wimpassinger Straße unger. Nr. 27 bis 65, ger. Nr. 22 bis 62

#### Wahllokal: Kindergarten Wimpassing, Wimpassinger Straße 33

Sprengel 306

Minna-Meinhardt-Straße, Sauerbruchstraße unger. Nr. 45 bis Ende, ger. Nr. 52 bis Ende, Schmierndorferstraße unger. Nr. 33 bis Ende, ger. Nr. 40 bis Ende, Westbahnstraße

Sprengel 307

Flemingstraße, Albert-SchweitzerStraße ger. Nr. 2 bis 6

Sprengel 308

Billrothstraße unger. Nr. 47 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende, Enzianstraße, Freudstraße, Kreßstraße, Primelstraße

Sprengel 309

Baranystraße, Holunderstraße, Holzknechtstraße, Hyrtlstraße, Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 16, Römerstraße unger. Nr. 105 bis Ende, ger. Nr. 150 bis Ende, Salbeistraße, Swietenstraße, Albert-Schweitzer-Straße ger. Nr. 8 bis 48, Tandlerstraße

Sprengel 310

Albrechtstraße Nr. 7 bis Ende, Alpenrosenstraße, Am Bahndamm, Arnikastraße, Edelweißstraße, Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 18 bis Ende, Märzenkellergasse, Mohnstraße, Speikstraße, Albert-Schweitzer-Straße unger.Nr, ger. Nr. 50 bis Ende, Steinbrechstraße, Weißdornstraße

#### Wahllokal: Feuerwache Wimpassing, Neinergutstraße 50

Sprengel 311

Au, Albert-Berger-Straße, Bergfeldstraße, Bichlwimmer Straße, Dimlergutstraße Nr. 1 bis 20, Dinkelstraße, Donnerstraße, Doppelbauer-Straße, Duftschmidstraße, Fernreither Straße, Getreidestraße, Hirsestraße, Holzmeisterstraße, Hydenstraße, Kleestraße, Kornstraße, Lacknerstraße, Linetweg, Maisstraße, Moosbachstraße, Neinergutstraße, Oberthan, Pacherstraße, Pilgramstraße, Rapsstraße, Rembrandtstraße, Sallerstraße, Spechtenhauserstraße, Stegstraße, Virchowstraße, Vogelweiderstraße unger. Nr. 141 bis Ende, ger. Nr. 136 bis Ende, Voralpenstraße, Wertheimstraße, Wimpassing, Wimpassinger Straße unger. Nr. 67 bis Ende, ger. Nr. 64 bis Ende, Wispl

#### Wahllokal: Volksschule - Vogelweide, Dr.-Breitwieser-Straße 1

Sprengel 312

Bonellistraße, Laahener Straße unger. Nr. 1 bis 15, ger. Nr. 2 bis 20, Posthofplatz, Reinstallerstraße, Carl-Richter-Straße, Vogelweiderplatz, Wagner-Jauregg-Straße, Ferdinand-Wiesinger-Straße, Zellerstraße unger. Nr. 1 bis 47, ger. Nr. 2 bis 50

Sprengel 313

Leopold-Bauer-Straße, Billrothstraße unger. Nr. 1 bis 5, ger. Nr. 2 bis 6, Dr.-Breitwieser-Straße ger. Nr., Sauserstraße, Camillo-Schulz-Straße unger. Nr. 1 bis 23, ger. Nr. 2 bis 36, Johann-Strauß-Straße Nr. 1 bis 16, Vogelweiderstraße Nr. 10 bis 115

Sprengel 314

Erblerstraße, Holterstraße, Laahener Straße unger. Nr. 17 bis 63, ger. Nr. 22 bis 64, Larischstraße, Wilhelm-Tell-Straße, FerdinandVielguth-Straße

Sprengel 315

Dr.-Benak-Straße, Johann-Nepomuk-David-Straße, Eiselsbergstraße, Heimstättenring Nr. 1 bis 29, St.-Franziskus-Straße

Sprengel 316

Heimstättenring Nr. 30 bis Ende, Lannerstraße, Offenbachstraße

Sprengel 317

Benatzkystraße, Edmund EyslerStraße, Leo-Fall-Straße, Färberstraße, Fuxstraße, Heubergerstraße, Laahen, Laahener Straße Nr. 65 bis Ende, Leharstraße, Leonardo-DaVinci-Weg, Millöckerstraße, Römerstraße unger. Nr. 89 bis 103, ger. Nr. 108 bis 148, Robert-StolzStraße, Ziehrerstraße

#### Wahllokal: Alten- und Pflegeheim Vogelweide, Oberfeldstraße 52

Sprengel 318

Nico-Dostal-Straße, Liselotte-Schmidinger-Straße, Vogelweiderstraße unger. Nr. 117 bis 139, ger. Nr. 116 bis 134, Zellerstraße unger. Nr. 49 bis Ende, ger. Nr. 52 bis Ende

Sprengel 319

Dimlergutstraße Nr. 21 bis Ende, Dachsteinstraße, Anne-Frank-Straße, Hongarstraße, Niederthanstraße, Nöstergutstraße, Oberfeldstraße Nr. 1 bis 56 (ausgen. Nr. 52), Sarsteinstraße, Zimnitzstraße

#### Wahllokal: Volksschule - Neustadt, Eferdinger Straße 23

Sprengel 401

Dr.-Arming-Straße Nr. 1 bis 45, Beethovenstraße, Rudolf-Gabat-Platz, Haidestraße, Rot-Kreuz-Straße, Römerstraße unger. Nr. 1 bis 87, Wallerer Straße Nr. 1 bis 58

Sprengel 402

Eisenbahnergasse, Stefan-Fadinger-Straße, Flugplatzstraße Nr. 1 bis 19, Friedhofstraße, Gabelsbergerstraße, Gärtnerstraße, Grünbachplatz, Intersportstraße, Pühlhoferweg, Schloßstraße unger. Nr. 33 bis Ende, ger. Nr. 28 bis Ende, Schottstraße, Thommenstraße

Sprengel 403

Anton-Bruckner-Straße, Flurgasse ausgen. Nr. 2, 38 und 40, Mozartstraße, Pestalozzistraße, Reform-WerkeBauer Straße, Ulanenstraße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 58

Sprengel 404

Grieskirchner Straße unger. Nr. 1 bis 45, ger. Nr. 2 bis 40, Grünbachstraße, Südtirolerstraße

Sprengel 405

Hofmannsthalstraße, Kafkastraße, Franz-Keim-Straße, Max-Mell-Straße, Sandwirtstraße

Sprengel 406

Ebenhochstraße, Eferdinger Straße unger. Nr. 1 bis 43, ger. Nr. 2 bis 102, Garnisonstraße, Karl-GörlichPlatz, Grillparzerstraße, Gutenbergstraße, Kreuzpointstraße

Sprengel 407

Eschenbachstraße, Flotzingerplatz, Lammerdingstraße, PuchbergerStraße, Stifterstraße

#### Wahllokal: Neue Mittelschule 5 Neustadt, Mozartstraße 18

Sprengel 408

Dr.-Arming-Straße Nr. 46 bis Ende, Römerstraße ger. Nr. 34 bis 106, Wallerer Straße Nr. 59 bis 100

Sprengel 409

Eferdinger Straße unger. Nr. 45 bis 109, ger. Nr. 104 bis 110, Elisabethstraße, Fontanestraße, Heiderosenstraße, Heiderseestraße, AlfonsHerlein-Straße, Hinderhoferstraße, Andreas-Hofer-Straße, Lange Nase, Mörikestraße, Nöhamer Straße, Oberhaider Straße, Römerstraße 2 bis 32, Siedlungsstraße, Simonystraße, Steinerstraße, Ulanenstraße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 60 bis Ende Wahllokal: Kindergarten, Siebenbürgerstraße 19

Sprengel 410

Alpenlandstraße, Donauschwabenstraße, Grieskirchner Straße unger. Nr. 47 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende, Höllwiesenstraße, Hunderterweg, Invalidengasse, Kopernikusstraße, Pernklaustraße, Ignaz-RößlerStraße, Schützenstraße, Josef-Weber-Straße

Sprengel 411

Straubinger Straße unger. Nr. 19 bis Ende, ger. Nr. 16 bis Ende, Wallackstraße, Wallerer Straße Nr. 152 bis Ende

Sprengel 412

Columbusstraße, Dalistraße, Deublerstraße, Einsteinstraße, Florianiweg, Gaußstraße, Höllwiesen, Karpatenstraße, Keplerstraße, Kirchhoffstraße, Kreutzerstraße, Mahlerstraße, Mitterfeldstraße, Nansenstraße, Oberfeldstraße Nr. 57 bis Ende, Oberhaid, MaxPlanck-Straße, Marco-Polo-Straße, Schönbergstraße, Streifweg, Toiflweg, Wallerer Straße Nr. 101 bis 151, Hugo-Wolf-Straße

Sprengel 417

Amundsenstraße, Bittnerstraße, Siebenbürgerstraße, Sudetenstraße, Straubinger Straße unger. Nr. 1 bis 17, ger. Nr. 2 bis 14

#### Wahllokal: Volksschule Puchberg, Prunnerstraße 4

Sprengel 413

Aichberg, Aichbergstraße, Am Kumplgut, Bergmannstraße, Doppelgraben, Eferdinger Stra

ße Nr. 111 bis Ende, Hoffmannstraße, Holzfeldstraße, Kirchham, Kneippstraße, Körblerweg, Laaberbach-straße, Mitterlaab, Mitterlaabstraße, Marlies-Möst-Straße, Nöham, Oberlaab, Prandtauerstraße, Prunnerstraße, Puchberg, Puchnerstraße, Roithen, Roithenstraße, Sittestraße, Sonnleiten, Schafbergstraße, Schüsslerweg, Maria-Treben-Straße, Waldstraße, Weidingerweg, Karl-Wild-Straße

#### Wahllokal: Gärtnerei Dopetsberger, Flugplatzstraße 38

Sprengel 414

Altdorferstraße, Böhmerwaldstraße, Daffingerstraße, Defreggerstraße, Dillerstraße, Dürerstraße, Egger-Lienz-Straße, Flugplatzstraße Nr. 20 bis Ende, Rudolf-Gabat-Straße, Karl-Görlich-Straße, Haindlstraße, Harterwaldstraße, Holbeinstraße, Klimtstraße, Rudolf-Kolbitsch-Straße, Kubinstraße, Kupelwieserstraße, Makartstraße, Marchtrenker Straße, Nederstraße, Niederlaaber Straße, Oberhart, Oberhartstraße, Hans-Piber-Straße, Reslfeldstraße, Leopold-SpitzerStraße, Spitzwegstraße, EgonSchiele-Straße, Hermann-SchweiglStraße, Schwindstraße, Stadlhof, Stadlhofstraße, Terminalstraße, Tizianstraße, Unterharter Straße, Unterleithen, Waldmüllerstraße

#### Wahllokal: Aufenthaltsraum Seniorenwohnhaus, Knorrstraße 24

Sprengel 501

Derflingerweg, Erlengasse, Gaswerkstraße, Hambergweg, Hochpointstraße, Rosa-Jochmann-Straße, Kasbergstraße, Knorrstraße Nr. 13 bis Ende, Papierfabrikstraße, Pernauer Straße unger. Nr. 31 bis Ende, ger. Nr. 6 bis Ende, Schenkel - bachweg, Schreberweg, Traunuferstraße Nr. 35 bis Ende, Wiesenstraße Nr. 31 bis Ende Wahllokal: ASKÖ-Sportheim, Pernauer Straße 2 Sprengel 502 Kalkofenstraße

#### Wahllokal: Kindergarten Pernau, Lessingstraße 8

Sprengel 503

Lenaustraße, Lessingstraße, Thomas-Mann-Straße, Musilstraße, Schafwiesenstraße Nr. 1 bis 59, Steiningerweg, Weiglweg, Wielandgasse, Wildgansstraße

#### Wahllokal: Volksschule Pernau, Handel-Mazzetti-Straße 2

Sprengel 504

Ginzkeystraße Nr. 1 bis 24, Anastasius-Grün-Gasse, Gütlbauerweg, Kamerlweg, Klopstockgasse, Mitterweg, Raslweg, Hans-SachsStraße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 66 bis Ende, Schnitzlerstraße, Werfelstraße, Zieglerstraße

Sprengel 505

Handel-Mazzetti-Straße, WalterJust-Straße, Linzer Straße unger. Nr. 93 bis 219, ger. Nr. 82 bis 220, Nestroystraße, Raimund straße, Franz-Resl-Straße, Schloßstraße unger. Nr. 1 bis 31, ger. Nr. 2 bis 26, Schorerstraße, Waggerlstraße

Sprengel 506

Ertlstraße, Haidlweg, Herderstraße Nr. 1 bis 59, Stefan-Zweig-Straße

Sprengel 507

Ingeborg-Bachmann-Straße, Bahrstraße, Bauernfeldstraße, Billingerstraße, Herderstraße Nr. 60 bis Ende, Kleiststraße, Mühlstraße, Negrellistraße unger. Nr. 1 bis 33, ger. Nr. 2 bis 26, Zeppelinstraße

Sprengel 510

Brechtstraße, Dickerldorf, Etrichstraße, Gilmstraße, Ginzkeystraße Nr. 25 bis Ende, Griesmühlstraße, Gruberstraße, Hauptmannstraße, Heinestraße, Lerschstraße, Lilienthalstraße, Linzer Straße Nr. 221 bis Ende, Maxlheid, Mitterhoferstraße, Petzoldstraße, Pichlerstraße, Resselstraße, Rilkestraße, Saarstraße, Suttnerstraße, Schafwiesen, Schafwiesenstraße Nr. 112 bis Ende, Mathias-SchönererStraße, Karl-Schönherr-Straße, Torbergstraße, Traklstraße, Uhlandstraße, Weinheberstraße, Werndlstraße, Franz-Zola-Straße

#### Wahllokal: Zentrales Betriebsgebäude, Schießstättenstraße 50

Sprengel 508

Boschstraße, Collmannstraße, Dieselstraße, Engerthstraße, Etzelstraße, Gerstnerstraße Hatschekstraße, Industriestraße, Kaplanstraße, Lindenthalstraße, Lottstraße, Machstraße, Maderspergerstraße, Marcusstraße, Negrellistraße unger. Nr. 35 bis Ende, ger. Nr. 28 bis Ende, Schießstättenstraße, Karl-Wurmb-Straße

Sprengel 509

Ghegastraße, Gölsdorfstraße, Melanstraße, Rieplstraße, Sanzinstraße, Schafwiesenstraße Nr. 60 bis 111, Tierheimstraße

#### Wahllokal: Klinikum Wels

Sprengel 415

Flurgasse 2, Grieskirchner Straße 42

#### Wahllokal: Altersheim Bruderliebe

Sprengel 415

Herrengasse 12

#### Wahllokal: Altern- und Pflegeheim Noitzmühle

Sprengel 415 F

öhrenstraße 19

#### Wahllokal: Alten- und Pflegeheim Neustadt

Sprengel 418

Flurgasse 38 und 40

#### Wahllokal: Evang. Diakoniewerk

Sprengel 418

Dr.-Schauer-Straße 5

#### Wahllokal: Leopold-SpitzerPensionistenheim

Sprengel 108

Hans-Sachs-Straße 22,

#### Wahllokal: Alten- und Pflegeheim Vogelweide

Sprengel 108

Oberfeldstraße 52

#### Besondere Wahlbehörde

Sprengel 109

Besuch von Wählern, die infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, das zuständige Wahllokal nicht aufsuchen können

#### ACHTUNG für Wähler mit Beeinträchtigung:

Sollten Sie in einem nicht für Menschen mit Beeinträchtigung erreichbaren Wahllokal wahlberechtigt sein, besorgen Sie sich bitte rechtzeitig eine Wahlkarte, um Ihr Wahlrecht entweder mittels Briefwahl oder am Wahltag in einem barrierefrei zugänglichen Wahllokal auszuüben. Welche Wahllokale für Menschen mit Beeinträchtigung ungehindert erreichbar sind, sehen Sie am Symbol bei den angeführte Wahlsprengeln. Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag in Folge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit nicht möglich ist. Können einen Antrag auf eine amtswegige Ausstellung einer Wahlkarte stellen. Diese wird im Anlassfall automatisch zugestellt.

### Alphabetisch geordnetes Straßenverzeichnis mit Wahlsprengelnummern

A

Adlerhof 106 Adlerstraße 106 Ahornstraße 206 Aichberg 413 Aichbergstraße 413 Aichingerstraße 206 Akeleistraße 211 Albrechtstraße Nr. 1 bis 6 206 Albrechtstraße Nr. 7 bis Ende 310 Almgasse 103 Alpenlandstraße 410 Alpenrosenstraße 310 Altdorferstraße 414 Altstadt 101 Am Bahndamm 310 Am Kumplgut 413 Am Römerwall 104 Am Rosenhag 208 Am Zwinger 101 Amundsenstraße 417 Anzengruberstraße 104 Dr.-Arming-Straße Nr. 1 bis 45 401 Dr.-Arming-Straße Nr. 46 bis Ende 408 Arnikastraße 310 Au 311 Alois-Auer-Straße 107 Auweg 211

B

Ingeborg-Bachmann-Straße 507 Bachweg 105 Bahnhofplatz 107 Bahnhofstraße unger. Nr.1 bis 29, ger. Nr. 2 bis 36 103 Bahnhofstraße unger. Nr. 31 bis Ende, ger. Nr. 38 bis Ende 107 Bahrstraße 507 Baranystraße 309 Leopold-Bauer-Straße 313 Bauernfeldstraße 507 Bauernstraße 205 Baugasse 202 Baumgartnerstraße 102 Bauordenstraße 204 Bäckergasse 103 Beethovenstraße 401 Dr.-Benak-Straße 315 Benatzkystraße 317 Berg 211 Albert-Berger-Straße 311 Bergfeldstraße 311 Bergmannstraße 413 Bergstraße 211 Bernardingasse 201 Bichlwimmer Straße 311 Billingerstraße 507 Billrothstraße unger. Nr. 1 bis 5, ger. Nr. 2 bis 6 313 Billrothstraße unger. Nr. 7 bis 45, ger. Nr. 8 bis 42 303 Billrothstraße unger. Nr. 47 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende 308 Birkenstraße Nr. 1 bis 12 207 Birkenstraße Nr. 13 bis Ende 210 Bittnerstraße 417 Carl-Blum-Straße 105 Bonellistraße 312 Boschstraße 508 Böhmerwaldstraße 414 Brechtstraße 510 Dr.-Breitwieser-Straße unger. Nr. 303 Dr.-Breitwieser-Straße ger. Nr. 313 Brennereistraße 202 Anton-Bruckner-Straße 403 Burggasse 101 Buxbaumstraße 107

C

Charwatstraße 201 Clematisstraße 211 Collmannstraße 508 Columbusstraße 412

D

Dachsteinstraße 319 Daffingerstraße 414 Dalistraße 412 Damaschkeweg 303 Johann-Nepomuk-David-Straße 315 Defreggerstraße 414 Derflingerweg 501 Deublerstraße 412 Dickerldorf 510 Dieselstraße 508 Dillerstraße 414 Dimlergutstraße Nr. 1 bis 20 311 Dimlergutstraße Nr. 21 bis Ende 319 Dinkelstraße 311 Donauschwabenstraße 410 Donnerstraße 311 Dppelbauer-Straße 311 Doppelgraben 413 Franz-Doppler-Straße 211 Nico-Dostal-Straße 318 Dragonerstraße unger. Nr. 1 bis 13, ger. Nr. 2 bis 26 102 Dragonerstraße unger. Nr. 15 bis 27, ger. Nr. 28 bis 40 201 Dragonerstraße unger. Nr. 29 bis Ende, ger. Nr. 42, 46 bis Ende 205 Dragonerstraße Nr. 44 202 Duftschmidstraße 311 Durisolstraße 205 Dürerstraße 414

E

Eben 211 Ebenhochstraße 406 Ebenstraße 211 Edelweißstraße 310 Edisonstraße 201 Eferdinger Straße unger. Nr. 1 bis 43, ger. Nr. 2 bis 102 406 Eferdinger Straße unger. Nr. 45 bis 109, ger. Nr. 104 bis 110 409 Eferdinger Straße Nr. 111 bis Ende 413 Efeustraße 211 Egger-Lienz-Straße 414 Eibenstraße Nr. 1 bis 74 214 Eibenstraße Nr. 75 bis Ende 204 Eichenstraße 206 Einsteinstraße 412 Eiselsbergstraße 315 Eisenbahnergasse 402 Eisenfeldstraße 105 Eisenhowerstraße 104 Elisabethstraße 409 Engerthstraße 508 Enzianstraße 308 Erblerstraße 314 Erlengasse 501 Ertlstraße 506 Eschenbachstraße 407 Etrichstraße 510 Etzelstraße 508 Europastraße unger. Nr. , und ger. Nr. 2-46 211 Europastraße Nr. 48 213 Europastraße ger. Nr. 50 bis Ende 214 Edmund-Eysler-Straße 317

F

Fabrikstraße 102 Stefan-Fadinger-Straße 402 Leo-Fall-Straße 317 Faßbinderstraße 105 Färberstraße 317 Felbermayrstraße 211 Feldgasse 201 Fernreither Straße 311 Fichtenstraße 213 Fischergasse 106 Flemingstraße 307 Fliederstraße 211 Florianiweg 412 Flotzingerplatz 407 Flugplatzstraße Nr. 1 bis 19 402 Flugplatzstraße Nr. 20 bis Ende 414 Flurgasse 2 415 Flurgasse Nr. 38 und 40 418 Flurgasse ausgen. Nr. 2, 38 und 40 403 Fontanestraße 409 Föhrenstraße 17 211 Föhrenstraße 19 415 Föhrenstraße ausgen. Nr. 17 und 19 212 Anne-Frank-Straße 319 St.-Franziskus-Straße 315 Freiheitsstraße 202 Freiung 101 Freudstraße 308 Friedhofstraße 402 Franz-Fritsch-Straße 201 Froniusplatz 107 Fuxstraße 317

G

Rudolf-Gabat-Platz 401 Rudolf-Gabat-Straße 414 Gabelsbergerstraße 402 Garnisonstraße 406 Gassl 211 Gaswerkstraße 501 Gaußstraße 412 Gärtnerstraße 402 Gemeindestraße 105 St.-Georgs-Gasse 103 Gerichtsstraße 102 Gerstnerstraße 508 Getreidestraße 311 Ghegastraße 509 Gießerbachstraße 205 Gilmstraße 510 Ginsterstraße 211 Ginzkeystraße Nr. 1 bis 24 504 Ginzkeystraße Nr. 25 bis Ende 510 Gladiolenstraße 211 Glaserstraße 105 Goldregenstraße 211 August-Göllerich-Straße 105 Gölsdorfstraße 509 Karl-Görlich-Platz 406 Karl-Görlich-Straße 414 Goethestraße 107 Grieskirchner Straße Nr. 42 415 Grieskirchner Straße unger. Nr. 1 bis 45, ger. Nr. 2 bis 40 404 Grieskirchner Straße unger. Nr. 47 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende 410 Griesmühlstraße 510 Griesstraße 105 Grillparzerstraße 406 Grinzenbergerstraße 202 Dr.-Groß-Straße 107 Gruberstraße 510 Anastasius-Grün-Gasse 504 Grünbachplatz 402 Grünbachstraße 404 Grünbergstraße 205 Grüne Zeile Nr. 1 bis 20 209 Grüne Zeile unger. Nr. 21 bis 39, ger. Nr. 22 bis 42 205 Grüne Zeile unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende 204 Gunskirchener Straße 211 Gusenleitnerstraße 301 Gutenbergstraße 406 Gütlbauerweg 504

H

Hafergasse 101 Otto-Hahn-Straße 213 Haidestraße 401 Haidlweg 506 Haindlstraße 414 Hambergweg 501 Hamerlingstraße 102 Handel-Mazzetti-Straße 505 Hanriederstraße 301 Harterwaldstraße 414 Hatschekstraße 508 Haunoldsegg-Gasse 105 Hauptmannstraße 510 Heiderosenstraße 409 Heiderseestraße 409 Heimstättenring Nr. 1 bis 29 315 Heimstättenring Nr. 30 bis Ende 316 Heinestraße 510 Herderstraße Nr. 1 bis 59 506 Herderstraße Nr. 60 bis Ende 507 Alfons-Herlein-Straße 409 Herrengasse Nr. 12 415 Herrengasse ausgen.Nr. 12 106 Hessenstraße 103 Heubergerstraße 317 Hinderhoferstraße 409 Hinterschweigerstraße unger. Nr. 1 bis 39 202 Hinterschweigerstraße ger. Nr., unger. Nr. 41 bis Ende 203 Hirsestraße 311 Hochpointstraße 501 Hofergasse 101 Andreas-Hofer-Straße 409 Hoffmannstraße 413 Hofmannsthalstraße 405 Holbeinstraße 414 Holterstraße 314 Holunderstraße 309 Holzfeldstraße 413 Holzknechtstraße 309 Holzmeisterstraße 311 Hongarstraße 319 Risa-Höllermann-Straße 212 Höllwiesen 412 Höllwiesenstraße 410 Hölzl 211 Hölzlstraße 211 Hunderterweg 410 Hydenstraße 311 Hyrtlstraße 309

I

Industriestraße 508 Intersportstraße 402 Invalidengasse 410

J

Jasminstraße 211 Franz-Jägerstätter-Straße 211 Rosa-Jochmann-Straße 501 Johannisgasse 101 Walter-Just-Straße 505

K

Kafkastraße 405 Kaiser-Josef-Platz 103 Kalkofenstraße 502 Kalvarienberggasse 202 Kamerlweg 504 Kaplanstraße 508 Karpatenstraße 412 Kasbergstraße 501 Franz-Keim-Straße 405 Keplerstraße 412 Kienzlstraße 201 Kirchham 413 Kirchhoffstraße 412 Kleestraße 311 Kleingasse 202 Kleiststraße 507 Klimtstraße 414 Klopstockgasse 504 Kneippstraße 413 Knorrstraße Nr. 1 bis 12 105 Knorrstraße Nr. 13 bis Ende 501 Robert-Koch-Straße 303 Rudolf-Kolbitsch-Straße 414 Kolpingstraße 106 Kopernikusstraße 410 Kornstraße 311 Dr.-Koss-Straße 102 Königsederstraße 210 Körblerweg 413 Theodor-Körner-Straße 102 Kreßstraße 308 Kreutzerstraße 412 Kreuzpointstraße 406 Kreuzweg 205 Krokusstraße 211 Kubinstraße 414 Kuhnstraße 213 Kupelwieserstraße 414

L

Laaberbachstraße 413 Laahen 317 Laahener Straße unger. Nr. 1 bis 15, ger. Nr. 2 bis 20 312 Laahener Straße unger. Nr. 17 bis63, ger. Nr. 22 bis 64 314 Laahener Straße Nr. 65 bis Ende 317 Lacknerstraße 311 Lammerdingstraße 407 Landsteinerstraße 304 Lange Nase 409 Lannerstraße 316 Larischstraße 314 Lavendelstraße 211 Lärchenstraße 204 Leharstraße 317 Lenaustraße 503 Leonardo-Da-Vinci-Weg 317 Lerschstraße 510 Lessingstraße 503 Lichtenegger Straße unger. Nr. 1 bis 49, ger. Nr. 2 bis 46 205 Lichtenegger Straße unger. Nr. 51 bis Ende, ger. Nr. 48 bis Ende 211 Liebigstraße 213 Ligusterstraße 211 Lilienstraße 211 Lilienthalstraße 510 Lindenstraße Nr. 1 bis 30 209 Lindenstraße Nr. 31 bis Ende 208 Lindenthalstraße 508 Linetweg 311 Linzer Straße unger. Nr. 1 bis 91, ger. Nr. 2 bis 80 105 Linzer Straße unger. Nr. 93 bis 219, ger. Nr. 82 bis 220 505 Linzer Straße Nr. 221 bis Ende 510 Lokalbahnplatz 102 Lottstraße 508 Karl-Loy-Straße 104 Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 16 309 Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 18 bis Ende 310 Löwenzahnstraße 211 Martin-Luther-Platz 103

M

Machstraße 508 Macsadyweg 209 Maderspergerstraße 508 Märzenkellergasse 310 Magazinstraße 105 Magnolienstraße 211 Mahlerstraße 412 Maisstraße 311 Makartstraße 414 Malvenstraße 211 Thomas-Mann-Straße 503 Marchtrenker Straße 414 Marcusstraße 508 Margeritenstraße 208 Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 1 bis 25, ger. Nr. 2 bis 14 102 Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 27 bis Ende, ger. Nr. 16 bis 46 201 Maria-Theresia-Straße ger. Nr. 48 bis Ende 207 Marodenhausstraße 201 Matthias-Corvinus-Straße 204 Maximilianstraße Nr. 1 bis 6 103 Maximilianstraße Nr. 7 bis Ende 106 Maxlheid 510 Konrad-Meindl-Straße 107 Minna-Meinhardt-Straße 306 Melanstraße 509 Max-Mell-Straße 405 Mendelstraße 211 Messeplatz 201 Millöckerstraße 317 Minoritengasse 101 Minoritenplatz 101 Mitterfeldstraße 412 Mitterhoferstraße 510 Mitterlaab 413 Mitterlaabstraße 413 Mitterweg 504 Mohnstraße 310 Moosbachstraße 311 Mozartstraße 403 Mörikestraße 409 Marlies-Möst-Straße 413 Musilstraße 503 Mühlbachstraße 211 Mühlstraße 507

N

Nansenstraße 412 Narzissenstraße 211 Nederstraße 414 Negrellistraße unger. Nr. 1 bis 33, ger. Nr. 2 bis 26 507 Negrellistraße unger. Nr. 35 bis Ende, ger. Nr. 28 bis Ende 508 Neinergutstraße 311 Nelkenstraße 208 Nestroystraße 505 Neugasse 102 Niederlaaber Straße 414 Niederthanstraße 319 Noitzmühlstraße 211 Nöham 413 Nöhamer Straße 409 Nöstergutstraße 319

O Oberfeldstraße Nr. 1 bis 56 (ausgen. Nr. 52) 319 Oberfeldstraße 52 108 Oberfeldstraße Nr. 57 bis Ende 412 Oberhaid 412 Oberhaider Straße 409 Oberhart 414 Oberhartstraße 414 Oberlaab 413 Obermüllnerstraße 105 Oberthan 311 Offenbachstraße 316

P Pacherstraße 311 Papierfabrikstraße 501 Paracelsusstraße unger. Nr. 1 bis 41, ger. Nr. 2 bis 34 203 Paracelsusstraße unger. Nr. 43 bis Ende, ger. Nr. 36 bis Ende 206 Pater-Wörndl-Straße 102 Perlenweg 205 Pernauer Straße unger. Nr. 1 bis 29, ger. Nr. 2 bis 4 105 Pernauer Straße unger. Nr. 31 bis Ende, ger. Nr. 6 bis Ende 501 Perneggerstraße 206 Pernklaustraße 410 Pestalozzistraße 403 Petzoldstraße 510 Pfarrgasse 103 Hans-Piber-Straße 414 Pichlerstraße 510 Pilgramstraße 311 Max-Planck-Straße 412 Plobergerstraße 101 Pollheimerstraße 102 Marco-Polo-Straße 412 Porzellangasse unger. Nr. 1 bis 23, ger. Nr. 2 bis 38 202 Porzellangasse unger. Nr. 25 bis Ende, ger. Nr. 40 bis Ende 302 Posthofplatz 312 Prandtauerstraße 413 Preglstraße 213 Prielstraße 105 Primelstraße 308 Prinz-Eugen-Straße 204 Prunnerstraße 413 Puchberg 413 Puchberger Straße 407 Puchnerstraße 413 Pulverturmstraße 205 Pühlhoferweg 402

Q

Quergasse

R

Rablstraße 104 Radetzkystraße 204 Raimundstraße 505 Rainerstraße 104 Rapsstraße 311 Raslweg 504 Redtenbacherstraße 213 Reform-Werke Bauer Straße 403 Reinstallerstraße 312 Reitschulgasse 105 Rembrandtstraße 311 Rennbahnstraße 201 Franz-Resl-Straße 505 Reslfeldstraße 414 Resselstraße 510 Carl-Richter-Straße 312 Rieplstraße 509 Rilkestraße 510 Ringstraße 101 Ritterspornstraße 211 Roithen 413 Roithenstraße 413 Roseggerstraße 103 Rosenau 205 Rosenauer Straße Nr. 1 bis 21 102 Rosenauer Straße Nr. 22 bis Ende 201 Rot-Kreuz-Straße 401 Römerstraße unger. Nr. 1 bis 87 401 Römerstraße ger. Nr. 2 bis 32 409 Römerstraße ger. Nr. 34 bis 106 408 Römerstraße unger. Nr. 89 bis 103, ger. Nr. 108 bis 148 317 Römerstraße unger. Nr. 105 bis Ende, ger. Nr. 150 bis Ende 309 Röntgenstraße unger. Nr., ger. Nr. 2 bis 28 305 Röntgenstraße ger. Nr. 30 bis Ende 303 Ignaz-Rößler-Straße 410 Rüsterstraße 206

S

Saarstraße 510 Hans-Sachs-Straße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 20 105 Hans-Sachs-Straße 22 108 Hans-Sachs-Straße Nr. 24 bis 64 105 Hans-Sachs-Straße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 66 bis Ende 504 Salbeistraße 309 Sallerstraße 311 Salzburger Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 42 102 Salzburger Straße unger. Nr. 41 bis 61, ger. Nr. 44 bis 114A 202 Salzburger Straße unger. Nr. 63 bis 87, ger. Nr. 116 bis 142 203 Salzburger Straße unger. Nr. 89 bis 189, ger. Nr. 144 bis 226 206 Salzburger Straße unger. Nr. 191 bis Ende, ger. Nr. 228 bis Ende 211 Dr.-Salzmann-Straße 102 Sanddornstraße 212 Sandwirtstraße 405 Sanzinstraße 509 Sarsteinstraße 319 Sauerbruchstraße unger. Nr. 1 bis 43, ger. Nr. 2 bis 50 301 Sauerbruchstraße unger. Nr. 45 bis Ende, ger. Nr. 52 bis Ende 306 Sauserstraße 313 Seidelbaststraße 212 Seidlstraße 206 Semmelweisstraße 304 Sengerstraße 211 Siebenbürgerstraße 417 Siedlersteig 303 Siedlungsstraße 409 Simonystraße 409 Sittestraße 413 Sonnleiten 413 Sonnsteinstraße 205 Spechtenhauserstraße 311 Speikstraße 310 Spitalhof 103 Leopold-Spitzer-Straße 414 Spitzwegstraße 414 Spöttlstraße 1 301 Spöttlstraße 2 bis Ende 302 Sudetenstraße 417 Suttnerstraße 510 Südtirolerstraße 404 Swietenstraße 309

Sch

Schafbergstraße 413 Schafwiesen 510 Schafwiesenstraße Nr. 1 bis 59 503Schafwiesenstraße Nr. 60 bis 111 509 Schafwiesenstraße Nr. 112 bis Ende 510 Dr.-Schauer-Straße 5 418 Dr.-Schauer-Straße ausgen.Nr. 5 107 Schenkelbachweg 501 Schermbergstraße 105 Egon-Schiele-Straße 414 Schießstättenstraße 508 Schillerstraße 107 Schloß Lichtenegg 205 Schloßstraße unger. Nr. 1 bis 31, ger. Nr. 2 bis 26 505 Schloßstraße unger. Nr. 33 bis Ende, ger. Nr. 28 bis Ende 402 Liselotte-Schmidinger-Straße 318 Schmidtgasse 101 Schmierndorferstraße unger. Nr. 1 bis 31, ger. Nr. 2 bis 38 304 Schmierndorferstraße unger. Nr. 33 bis Ende, ger. Nr. 40 bis Ende 306 Schnitzlerstraße 504 Schorerstraße 505 Schottstraße 402 Schönbergstraße 412 Mathias-Schönerer-Straße 510 Karl-Schönherr-Straße 510 Schreberweg 501 Schubertstraße 104 Schulstraße 205 Camillo-Schulz-Straße unger. Nr. 1 bis 23, ger. Nr. 2 bis 36 313 Camillo-Schulz-Straße ger. Nr. 38 bis Ende 302 Camillo-Schulz-Straße unger. Nr. 25 bis Ende, 301 Schüsslerweg 413 Schützenstraße 410 Hermann-Schweigl-Straße 414 Albert-Schweitzer-Straße ger. Nr. 2 bis 6 307 Albert-Schweitzer-Straße ger. Nr. 8 bis 48 309 Albert-Schweitzer-Straße unger. Nr., ger. Nr. 50 bis Ende 310 Schwimmschulgasse 102 Schwindstraße 414

St

Stadlhof 414 Stadlhofstraße 414 Stadtplatz 101 St.-Stefan-Straße 204 Stegstraße 311 Steinbrechstraße 310 Steinerstraße 409 Steiningerweg 503 Stelzhamerstraße Nr. 1 bis 13 103 Stelzhamerstraße Nr. 14 bis Ende 106 Stifterstraße 407 Robert-Stolz-Straße 317 Magdalena-Stöger-Straße 107 Straubinger Straße unger. Nr. 1 bis 17, ger. Nr. 2 bis 14 417 Straubinger Straße unger. Nr. 19 bis Ende, ger. 16 bis Ende 411 Johann-Strauß-Straße Nr. 1 bis 16 313 Johann-Strauß-Straße Nr. 17 bis Ende 301 Streifweg 412 Styriagasse 3

T

Tandlerstraße 309 Tannenstraße 204 Wilhelm-Tell-Straße 314 Terminalstraße 414 Otto-Teufelberger-Straße 211 Thommenstraße 402 Tierheimstraße 509 Tizianstraße 414 Toiflweg 412 Torbergstraße 510 Traklstraße 510 Traunaustraße Nr. 1 bis 23 (ausg. Nr. 11) 212 Traunaustraße Nr 11 211 Traunaustraße Nr. 24 bis Ende 213 Traungasse 101 Traunsteinstraße 205 Traunuferstraße Nr. 1 bis 9A 101 Traunuferstraße Nr. 10 bis 34 106 Traunuferstraße Nr. 35 bis Ende 501 Trausenegg 211 Trausenegger Damm 214 Maria-Treben-Straße 413 Tulpenweg 208

U

Uhlandstraße 510 Ulanenstraße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 58 403 Ulanenstraße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 60 bis Ende 409 Ulmenstraße 204 Ungarnstraße 204 Unterharter Straße 414 Unterleithen 414

V

Marie-Valerie-Straße 211 Veilchenstraße 211 Ferdinand-Vielguth-Straße 314 Virchowstraße 311 Vogelweiderplatz 312 Vogelweiderstraße Nr. 1 bis 9 104 Vogelweiderstraße Nr. 10 bis 115 313 Vogelweiderstraße unger. Nr. 117 bis 139, ger. Nr. 116 bis 134 318 Vogelweiderstraße unger. Nr. 141 bis Ende, ger. Nr. 136 bis Ende 311 Walter-Vogler-Straße 202 Volksgartenstraße 101 Voralpenstraße 311

W

Waggerlstraße 505 Wagner-Jauregg-Straße 312 Richard-Wagner-Straße 202 Waidhausen 211 Waidhausenstraße 211 Waldmüllerstraße 414 Waldstraße 413Wallackstraße 411 Wallerer Straße Nr. 1 bis 58 401 Wallerer Straße Nr. 59 bis 100 408 Wallerer Straße Nr. 101 bis 151 412 Wallerer Straße Nr. 152 bis Ende 411 Josef-Weber-Straße 410 Wegenerstraße 211 Weidingerweg 413 Weidenweg 205 Weiglweg 503 Weinheberstraße 510 Weißdornstraße 310 Weliosplatz 101 Werfelstraße 504 Werndlstraße 510 Wertheimstraße 311 Westbahnstraße 306 Westring 211 Wielandgasse 503 Wiesenstraße Nr. 1 bis 30 105 Wiesenstraße Nr. 31 bis Ende 501 Ferdinand-Wiesinger-Straße 312 Karl-Wild-Straße 413 Wildgansstraße 503 Wimpassing 311 Wimpassinger Straße unger. Nr. 1 bis 25, ger. Nr. 2 bis 20 203 Wimpassinger Straße unger. Nr. 27 bis 65, ger. Nr. 22 bis 62 305 Wimpassinger Straße unger. Nr. 67 bis Ende, ger. Nr. 64 bis Ende 311 Wispl 311 Wohnstättenstraße 301 Hugo-Wolf-Straße 412 Karl-Wurmb-Straße 508 Würzburgerstraße 301

Z

Zeileisstraße ger.Nr., unger.Nr. 1-15, 27 bis Ende 203 Zeileisstraße unger.Nr. 17-25 202 Zellerstraße unger. Nr. 1 bis 47, ger. Nr. 2 bis 50 312 Zellerstraße unger. Nr. 49 bis Ende, ger. Nr. 52 bis Ende 318 Zeppelinstraße 507 Zieglerstraße 504 Ziehrerstraße 317 Zimnitzstraße 319 Zirbenstraße 211 Franz-Zola-Straße 510 Stefan-Zweig-Straße

### Die Gemeindewahlbehörde hat beschlossen:

Die Wahlzeit für die am Sonntag, 26. Mai 2019 stattfindende Europawahl wird von 08:00 bis 16:00 Uhr festgesetzt.

Im Gebäude des Wahllokals und im Umkreis von 30 Metern des Einganges (Verbotszone) ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten, ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Justizwachebeamten nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen. Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafe bis zu 218 Euro, im Fall der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen bestraft. Am Wahltag hat jeder Wähler der Wahlbehörde seine Identität durch Vorlage einer Urkunde oder sonstigen amtlichen Bescheinigung glaubhaft zu machen.

Zur leichteren Auffindung im Wählerverzeichnis ist es auch zweckmäßig, wenn der Wähler die Nummer nennt, die seinem Namen am Hausanschlag beigesetzt ist, oder die Wahlinformationskarte vorweist. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe und Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise.

Besitzt der Wähler eine Urkunde oder Bescheinigung in der oben bezeichneten Art nicht, so ist er dennoch zur Stimmabgabe zuzulassen, wenn er der Mehrheit der Mitglieder der Wahlbehörde persönlich bekannt ist und kein Einspruch gemäß § 57 Abs. 1 EuWO. (Zweifel über die Identität) erhoben wird. Dieser Umstand ist in der Niederschrift über den Wahlvorgang ausdrücklich zu vermerken.

Für die Gemeindewahlbehörde:

Mag. Dr. Georg Granner,

LL.B. eh. Gemeindewahlleiter

## Das allgemeine Wahlrecht sichert die Souveränität des Volkes

Das Wahlrecht der Staatsbürger ist eine der tragenden Säulen der Demokratie.

Das Recht auf freie Wahlen soll sicherstellen, dass die Souveränität des Volkes gewahrt bleibt. Nicht umsonst heißt es im ersten Artikel des Bundes-Verfassungsgesetzes: „Österreich ist eine demokratische Republik. Ihr Recht geht vom Volk aus.“

Damit dieses so genannte „demokratische Prinzip“ gewahrt bleibt, gibt es eine Reihe von Instrumentarien. Das zumindest in Österreich wichtigste davon ist die Wahl von Repräsentanten, welche in einem bestimmten Gremium die Anliegen der Wähler vertreten sollen.

Man nennt dies auch „indirekte Demokratie“. Davon zu unterscheiden sind die Mittel der „direkten Demokratie“ wie etwa Volksbegehren, Volksbefragung oder Volksabstimmung, von denen in Österreich aber weniger oft Gebrauch gemacht wird.

Beim Wahlrecht selbst unterscheidet man das aktive und das passive Wahlrecht: Menschen mit aktivem Wahlrecht dürfen wählen, Menschen mit passivem Wahlrecht dürfen kandidieren und gewählt werden. Wählen darf, wer im Wählerverzeichnis (auch Wählerevidenz genannt) eingetragen ist. Bürger demokratisch regierter Staaten haben das Recht, vor der Wahl bis zum Ablauf einer bestimmten Frist in dieses Einblick zu nehmen. Fehlt ihr Name, können sie die Aufnahme in die Evidenz beantragen.

Für die am Sonntag, 26. Mai stattfindende EU-Wahl gilt das aktive Wahlrecht ab dem vollendeten 16. und das passive Wahlrecht ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Zum passiven Wahlrecht ist anzumerken, dass jeder Bürger der Europäischen Union in seinem Wohnsitzland, wenn es nicht das Land seiner Staatsbürgerschaft ist, das passive Wahlrecht bei Kommunalwahlen hat. Damit können sich EU-Bürger aus anderen Staaten auch in Österreich in ein Kommunalparlament (Gemeinderat) wählen lassen.

### Besonders Beachten!

Bitte bringen Sie zur Stimmenabgabe unbedingt einen amtlichen Lichtbildausweis mit, aus dem Ihre Identität ersichtlich ist (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein)!

Die Wahlzeit für die am Sonntag, 26. Mai stattfindende Europawahl wird von 08:00 bis 16:00 Uhr festgesetzt.

### Stadtplatz: Start frei für den neuen Feinasphalt

Nachdem die Bauarbeiten rund um das Projekt „Stadtplatzerneuerung“ samt vielen Renovierungs- und Verschönerungsmaßnahmen im vergangenen Jahr am Welser Stadtplatz erfolgreich abgeschlossen werden konnten, starten von Montag, 13. bis Mittwoch, 22. Mai die Arbeiten für den neuen Feinasphalt. Nach der notwendigen sechsmonatigen Setzungsphase erhält der Stadtplatz nun in sieben Tagen den neuen Asphalt. Für die Arbeiten sind Sperren und Beeinträchtigungen des Stadtplatzes und von Teilen der Traungasse notwendig.

In der Woche von Montag, 13. bis Freitag, 17. Mai wird der Stadtplatz abgefräst, die Stemmarbeiten vorgenommen, die Schächte reguliert und anschließend für die Asphaltierung gereinigt und gekehrt. In dieser Woche wird von 07:00 bis 17:00 Uhr von Montag bis Donnerstag gearbeitet, und der Stadtplatz nur für Zustellungen geöffnet werden.

Bei gutem Verlauf und Wetter sollte der Stadtplatz bereits am Freitag, 17. Mai wieder geöffnet werden.

Von Montag, 20. bis Mittwoch, 22. Mai wird der Stadtplatz asphaltiert, und die Bodenmarkierungen vorgenommen. In diesem Zeitraum wird der Stadtplatz aufgrund dieser Arbeiten komplett gesperrt.

## Vierter E-Carsharing-Standort eröffnet

Vor kurzem hat Wels Strom den vierten E-Carsharing-Standort in der Donauschwabenstraße/ Höllwiesen (gegenüber Billa) in der Neustadt eröffnet und damit die nachhaltige Mobilität in einen weiteren Stadtteil gebracht.

An den vier Standorten (neben der Neustadt noch am Stadtplatz, in der Hamerlingstraße und in der Bauernstraße) stehen drei Renault Zoe und der geräumige Van Nissan e-NV200 zur Verfügung. Das Potenzial des gemeinsamen Nutzens von Fahrzeugen ist groß. Ob man nun ein E-Auto für den Einkauf, die Dienstfahrt, den Ausflug oder als günstiges Zweitauto nutzt – das E-Carsharing zahlt sich für jeden aus.

Nähere Informationen finden Interessierte unter welsstrom. at/e-carsharing im Internet.

## Amtliche Kundmachungen

### Magistrat der Stadt Wels BauR-269-06-8-2018

#### Bebauungsplan Nr. 103/1.43 (Stadtteil: Innenstadt) für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 103/1.43 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51242 Wels, im Gebiet Kaiser-Josef-Platz – Grundstücke Nr. 653/5, 653/8, 653/1 und653/6 – Dr. Salzmann-Straße, wurde in der Zeit vom 20.03.2019 bis einschließlich 04.04.2019 öffentlich kundgemacht und hat am 05.04.2019 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

### Rechnungsabschluss

der Stadt Wels für das Rechnungsjahr 2018, Auflegung des Entwurfes des Rechnungsabschlusses zur öffentlichen Einsicht

Gemäß § 56 Abs. 2 des Statutes für die Stadt Wels 1992 wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses der Stadt Wels für das Rechnungsjahr 2018 in der Zeit von Dienstag, 21. Mai 2019 bis Dienstag, 28. Mai 2019 beim Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, Stadtplatz 1, 3. Stock, Zimmer Nr. 374, während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Gegen den Entwurf des Rechnungsabschlusses können schriftliche Erinnerungen eingebracht werden, die vom Gemeinderat bei der Beratung in Erwägung gezogen werden.

## Geburten

17.04.2019 Maja Krajinović; 15.04.2019 Meryem Kaymaz; 15.04.2019 Letizia Sophie Vasić; 14.04.2019 Riol Ejupi; 11.04.2019 Lina Šišić; 10.04.2019 Benjamin Pichler; 09.04.2019 Danilo Laušević; 09.04.2019 Maxima Laurentia Manhartsberger; 09.04.2019 Fabian Schippani; 07.04.2019 Valentin Gaubinger; 06.04.2019 Mona Hofinger; 05.04.2019 Arijan Noah Predić; 03.04.2019 Laura Saiti; 03.04.2019 Mona Takács; 02.04.2019 Ramelia-Ștefania Grijac-Balint; 30.03.2019 Anna Topić; 28.03.2019 Maria Aljlailati; 27.03.2019 MuhammadDawood Asghar; 27.03.2019 Haidi Björk Pardieck; 25.03.2019 Nóra Mia Hamrik; 25.03.2019 Max Luke Janse van Rensburg; 25.03.2019 Daniel Lengyel; 24.03.2019 Jázmin Péter; 24.03.2019 Katharina Sophia Zajc

## Hochzeiten

20.04.2019 Dritan Mahmudi, Graz, Egzona Šemsii, Wels; 18.04.2019 Harald Ennser, Wels, Katharina Dalchow, Wels; 18.04.2019 Siegfried Walter Himpsl, Wels, Miriam Magdalena Schwarzlmüller, Wels; 18.04.2019 Peter Herbert Plattner, Wels, Bettina Margareta Pable, Wels; 18.04.2019 Denis Strejić, Wels, Florica Vastag, Wels; 06.04.2019 Gerald Heinz Benedikt, Wels, Nezhat Sendas, Wels; 06.04.2019 Gökhan Doğan, Wels, Sevgi Sürücü, Wels; 06.04.2019 Ralf Fleckl, Wels, Andrea Sabsueb, Wels; 06.04.2019 Hilal Muhammad, Wels, Shelan Hussein, Wels

## Verstorbene

Martin Krpan, geb. 30.06.1941, Föhrenstraße 19; Helmut Wolfesberger, geb. 20.03.1944; Siegfried Reiter, geb. 13.12.1941; Erna Schneider, geb. 28.03.1934; Frieda Eichhorn, geb. 01.12.1927, HansSachs-Straße 22; Karl Schauer, geb. 08.09.1926, Oberfeldstr. 52; Nikolina Pesa, geb. 21.04.1962, Stadtplatz 46; Anna Altenstrasser, geb. 26.02.1937; Hildegard Karlovits, geb. 08.07.1937, Weißdornstraße 10; Ernestine Jedinger, geb. 22.05.1926, Oberfeldstr. 52; Eva Wirth, geb. 06.07.1942, Grüne Zeile 3; Lothar Hill, geb. 10.08.1928, RobertKoch-Str. 28; Frieda Schneider, geb. 29.08.1925; Ralf Maurer, geb. 12.11.1927; Anna Neustifter, geb. 24.07.1925, Flurgasse 40; Franz Humenberger, geb. 07.08.1956; Horst Stipanek, geb. 24.12.1941; Walfried Grundner, geb. 02.03.1940; Franz Renje, geb. 28.08.1952, Dr.-Groß-Straße 10; Heinz Schnellinger, geb. 08.06.1941; Hermine Grabner, geb. 24.12.1935, Eiselsbergerstraße 7; Heinz Knoll, geb. 28.03.1941, Schmierndorfer Straße 13a; Maximilian Dürnberger, geb. 01.03.1937; Angela Terziano, geb. 01.09.1934, Föhrenstraße 19; Gerhard Dehner, geb. 19.12.1940; Ilona Rapolti, geb. 26.11.1937; Brigitte Haberfellner, geb. 21.04.1940; Maria Bauernfeind, geb. 19.06.1933; Manfred Holzner, geb. 21.06.1938; Gertraud Gruber, geb. 02.03.1940; Rudolf Pannagger, geb. 07.01.1941, Flurgasse 40; Hubert Kaiser, geb. 04.04.1929, Heubergerstraße 9

# SENIOREN

## Wir gratulieren

### 95. Geburtstag

Maria Zinnhobler Lenaustraße 8 03.04.1924 Hedwig Greiner Kalkofenstraße 46/28 07.04.1924 Margitta Burgstaller Dr.-Schauer-Straße 5 16.04.1924

### 96. Geburtstag

Anna Margareta Zolles Hans-Sachs-Straße 22 07.04.1923 Martha Grubmüller Nelkenstraße 21 10.04.1923

### 97. Geburtstag

Theresia Burgstaller Oberfeldstraße 52/1 05.04.1922 Franziska Hadayer Böhmerwaldstraße 21 25.04.1922

### 98. Geburtstag

Margot Ruth Otte Am Rosenhag 43 08.04.1921

### Goldende Hochzeit

Rosa und Robert Zinnhobler Lindenstraße 20 22.03.1969 Erika und Josef Mokszycki Birkenstraße 11 19.04.1969 Martha und Bernd Folberth Weinheberstraße 23 05.04.1969 Brigitte und Fritz Werner Samhaber Oberhartstraße 12 01.02.1968

### Eiserne Hochzeit

Anna und Josef Fabing Schmierndorferstraße 9 01.03.1954

# bildung, freizeit & service

## Eltern-Kind-Zentrum nun Klimabündnis-Partner

In Anwesenheit zahlreicher politischer Vertreter – darunter etwa die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Silvia Huber und Christa Raggl-Mühlberger sowie auch Landtagsabgeordneter Gemeinderat Dr. Peter Csar und Landtagsabgeordnete Petra Müllner – erhielt das Eltern-Kind-Zentrum (EKIZ) Wels (Dragonerstraße 44) kürzlich die Urkunde als Klimabündnis-Partner überreicht. Es ist damit die oberösterreichweit erste derartige Einrichtung, die an der dafür notwendigen Klimaschutzberatung teilgenommen hat.

## Museumstag: Alle Wege führen in die Minoriten

Anlässlich des Internationalen Museumstages gibt es in den Minoriten (Minoritenplatz 4) am Samstag, 18. Mai ein Wiedersehen mit der Wanderausstellung „Alle Wege führen nach...“. Diese war bereits 2018 im Rahmen der Sonderausstellung „Luxus im Alltag – Ziviles Leben im römischen Wels“ zu sehen. Sie porträtiert acht Personen aus Wels und Enns, die ihre Wurzeln in Ländern des ehemaligen römischen Reiches haben. Alle diese Menschen wären vor rund zweitausend Jahren Bewohner des römischen Reiches gewesen und verfügen über ein gemeinsames kulturelles Erbe. Von 14:00 bis 17:00 Uhr gibt eine Archäologin vor Ort Auskunft zur Ausstellung.

Diese ist eine Initiative des Vereines Römerweg Ovilava. Die Idee, das Konzept und die Produktion stammen von Kulturvermittlerin Mag. Angelika Doppelbauer (www.kulturbegeistert.at).

## Tag der offenen Tür in der Hessen-Kaserne

Am Freitag, 31. Mai findet von 09:00 bis 18:00 Uhr ein Tag der offenen Tür in der Welser Hessen-Kaserne statt.

Auf die Besucher warten Vorführungen des Kampfpanzers Leopard, der Panzerwerkstätte sowie der Hundestaffel, ein Platzkonzert der Militärmusik Oberösterreich und ein eigenes Kinderbetreuungsprogramm. Auch das Mitfahren mit einem Heereskraftfahrzeug ist während der Veranstaltung möglich.

## Wer wird „Teenie Star 2019“ an der NMS 6?

Mit Unterstützung durch Bildungs- und Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, MBA, fiel der Startschuss für die 4. Staffel des erfolgreichen NMS 6-Schulprojektes „Teenie Star“. Projektleiter Dejan Kolic (Lehrer an der NMS 6) und sein Team sind dabei auf der Suche nach dem größten Talent der Schule. Dafür wurde ein eigenes Unterrichtsfach ins Leben gerufen, in dem die Kinder gecoacht und auf ihren großen Auftritt im Casting und im Finale vorbereitet werden.

Beim großen Casting Anfang April entschied sich die Jury unter der Leitung von Direktorin Mag. Henriette Steinauer für 13 Schüler, die am Freitag, 14. Juni von 14:00 bis 16:00 Uhr im max. center (Gunskirchener Straße 7) um den Titel „Teenie Star 2019“ kämpfen werden. Unter den Finalisten sind Sänger, Tänzer, Zeichentalente, Instrumentalisten, Models, Akrobaten und Beatboxe.

## Pferd Wels bietet wieder umfangreiches Programm

Spitzensport, Show, internationale Marken und Hersteller, Expertenwissen und Pferde in allen Facetten: All das erwartet die Besucher zwischen Donnerstag, 30. Mai und Sonntag, 2. Juni auf Österreichs größter Pferdefachmesse.

Seit über 28 Jahren ist die Pferd Wels der beliebteste Branchentreffpunkt für Züchter, Sport- und Freizeitreiter. 250 nationale und internationale Aussteller aus elf Nationen stellen aktuelle Neuheiten und Top-Trends rund um das Pferd vor. Die umfassende Mischung aus Ausstellungsbereich, mehr als 200 hochwertigen Programmpunkten aus Sport, Show und Zucht sowie mehr als 600 Pferden unterschiedlichster Rassen machen die Messe jedes Jahr zu einem einzigartigen Erlebnis. Pferdefreunde erwartet ein Programm der Extraklasse: Am Abend begeistert die Nacht der Pferde mit Weltklasse-Künstlern und emotionalen Momenten in einer unvergleichlich vielfältigen Show.

Tickets und nähere Infos unter www.pferd-wels.at im Internet.